

# Bellenberg Aktuell

Bürgerinformation für die Gemeinde Bellenberg

25. Jahrgang, 16. Dez. 2010, Ausgabe 11

Aus dem Inhalt:

- Weihnachtsgruß der Bürgermeisterin
- Chronik 2010
- Augensafari beim Roten Kreuz
- Ehrung langjähriger Feuerwehrmänner
- Abwassergebühren steigen ab 1. Januar 2011
- Photovoltaikanlage in Betrieb
- Gottesdienstanzeiger  
und vieles mehr



## Christbaum vor dem Rathaus

**Wir wünschen Ihnen  
frohe Weihnachten  
und ein  
gutes neues Jahr**

**planen**

**PRIMA  
BAU**

**bauen**

**schlüssel-  
fertig zum  
Fest-  
preis**

**individuelle  
Wohn- und  
Gewerbe-  
bauten**

**PRIMA-BAU GmbH**

Mühlenweg 8 • 89287 Bellenberg • Telefon (0 73 06) 92 10 11  
www.prima-bau.de, info@prima-bau.de

Ein schönes, zufriedenes  
**WEIHNACHTSFEST**  
und ein gesundes, glückliches  
**NEUES JAHR**  
wünscht Ihnen

**Hermann<sup>GmbH</sup>  
Blösch**  
Fenster - Haustüren

Weißenhornor Straße 16, 89269 Vöhringen-Illberg,  
Tel. 07306 / 96 04-0, Fax 0 73 06 / 55 67



Bestattungsinstitut  
**EDEMAYER**

**Bestattermeister**  
Tag und Nacht erreichbar

**89269 Vöhringen**  
Ulmer Str. 21  
Tel: 07306/6066

**Dub & more...**  
Telefon 07306 / 359873

Hannelore Scheiffle  
Memminger Straße 36  
89287 Bellenberg

*Wir wünschen allen Kunden und Gästen  
fröhliche Weihnachten und ein gutes neues Jahr*

**18.12.2010 Glühwein-Party mit „Franz“ ab 15 Uhr**  
**Glühwein oder Most mit Schmalzbrot Euro 2.90**

Heiligabend: Fröhschoppen mit Weißwurstfrühstück von 10-14 Uhr

*Wir wünschen allen unseren Kunden  
ein frohes Weihnachtsfest  
und viel Glück im neuen Jahr  
und bedanken uns für das  
entgegengebrachte Vertrauen*

Deko- und Schreibwaren  
**Butterfly**

Bellenberg, Memminger Str. 8  
Telefon 07306/920045  
Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. 8.30-12 Uhr und 14.30-17.30 Uhr  
Mi. Nachmittag geschl. - Sa. 9.00-12.00 Uhr

**DRUCKEREI  
HEGER**

89287 Bellenberg  
Hammerschmiede 17  
Tel. 073 06 / 59 69  
Fax 073 06 / 68 08

*Frohe Weihnachten  
und ein glückliches,  
Neues Jahr 2011.*

*einfach günstiger!*

**TrachtenLand** <sup>engl<sup>s</sup></sup>

Neue Welt 21 • Laupheim • beim Globus Baumarkt  
**B 30 - Abfahrt: Laupheim-Mitte**  
tägl. durchgehend 9:30 - 18:30 Uhr / Sa. 16.00 Uhr

Die größte Auswahl  
weit und breit

## Sehr geehrte Leser, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in nur wenigen Tagen neigt sich das Jahr 2010 seinem Ende zu. Bevor wir mit neuen Plänen, Vorhaben und Aufgaben das kommende Jahr 2011 begrüßen werden, lassen Sie mich auf das vergangene Jahr zurückblicken.

Ganz gravierend ist mir im vergangenen Jahr aufgefallen, dass große und schwerwiegende Aufgaben nur dann zu einem guten Ergebnis gelangt sind, wenn ein offenes und konstruktives Gespräch mit allen Beteiligten geführt worden ist, natürlich gepaart mit der Bereitschaft zur Kompromissfindung. So konnte oft ein von allen Seiten akzeptables Ergebnis gefunden werden. Die Arbeitsweise mit und im Bellenberger Gemeinderat ist insbesondere durch diese Haltung geprägt.

Seit über 20 Jahren gehören diesem Gremium die Gemeinderäte Klaus Bürzle, Rita Köhler und Wolfgang Schripp an; Abdo De Basso rückte im Herbst für Hannelore Scheiffele in den Gemeinderat nach.

Beim Personal wurde die bisher homogene Struktur gerade dieses Jahr in den Bereichen Rathaus und Kinder- und Jugendtreff durch viel Personalwechsel durchbrochen, wobei im Haus des Kindes „Guter Hirte“ dies regelmäßig auf der Tagesordnung stand. Die Kostenexplosion im Erziehungsbereich und die damit verbundenen hohen Ausgaben der Gemeinde für das Haus des Kindes „Guter Hirte“ war die Grundlage für eine gemeinsame Sitzung von Gemeinderat und Elternbeirat, bei der die Erhöhung der Krippen- und Kindergartengebühren beschlossen wurde. Die Krippengebühren werden deshalb ab 01.09.2010 einkommensabhängig erhoben. Neu kam die Schulkinderbetreuung während der Ferien hinzu, die genauso wie der Ferienspaß gut angenommen wurde. In der Lindenschule wurde Rektorin Christine Zimmerhackl in den Ruhestand verabschiedet; ihren Platz nimmt Schulleiterin Irene Schmid ein. Die verlängerte Mittags- und Hausaufgabenbetreuung wurde auf zwei Gruppen erweitert. Somit ist das gesamte Angebot der Kinder- und Jugendbetreuung optimal auf die Bedürfnisse abgestimmt und organisiert und bildet dadurch einen aktiven Beitrag für Vereinbarung von Familie und Beruf.

Gerade junge Familien fanden im Wohngebiet „Fischäcker“ erschwingliche Baugrundstücke und schlossen fast alle Baulücken. Die Gemeinde errichtete dort auch die erforderliche Lärmschutzwand und auf Wunsch der Anlieger wurden die Pflasterarbeiten vorgezogen und bereits dieses Jahr ausgeführt.

Außerdem wurden die Fußgängerbrücken über den Mühlbach saniert und das Dach der Aussegnungshalle im Friedhof neu eingedeckt.

Prägend für das Jahr 2010 war die Beschaffung von mehreren Fahrzeugen: für den Bauhof wurde ein Schlepper mit Zusatzgeräten und eine Gießanlage gekauft, für das Rathaus ein Dienstfahrzeug, für die Feuerwehr ein gebrauchtes Löschgruppenfahrzeug. Die Ersatzbeschaffung für das Mehrzweckfahrzeug steht noch an.

Für die lange geplante und dieses Jahr durchgeführte Sanierung der Schmutzwasserkanäle wurden rund 77.000 Euro investiert. Diese Kosten führen neben dem gestiegenen Aufwand für die Kläranlage in Vöhringen zu einer Gebührenerhöhung ab 2011. Auf der

anderen Seite konnten durch geschickte Verhandlungen im Grün- und Gartenbereich die Müllgebühren deutlich gesenkt werden.

Die technische Infrastruktur stellt die Basis für eine fortschrittliche und zeitgemäße Arbeitsweise der Gewerbebetriebe dar. Gleichzeitig stärkt sie die Wohnqualität in unserer Gemeinde. Durch die Verlängerung des Mietvertrages für die Mobilfunkantenne auf dem Rathaus und durch die Erteilung des Auftrages für ein deutlich schnelleres Internet für die Gewerbegebiete ist unsere Gemeinde gut versorgt. Die Fotovoltaikanlage auf dem Dach des Feuerwehrgerätehauses ist Ende November bereits ans Netz gegangen; ein Zeichen für die offene Haltung der Gemeinde erneuerbarer Energien gegenüber.

Unsere Finanzen, insbesondere die Einnahmen aus der Gewerbesteuer haben sich positiv entwickelt, so dass es mir gemeinsam mit dem Gemeinderat gelungen ist, alle unsere geplanten Investitionen zu tätigen. Die Prognose für das nächste Jahr sieht leider nicht ganz so rosig aus.

Ein absoluter Höhe- und Glanzpunkt bildete unser diesjähriges Dorffest – die neuen Markthütten, die von Vereinen und Gemeinde gemeinsam angeschafft wurden, das Engagement und die Unterstützung durch die Vereine und Gemeinschaften, auch der Lindenschule und des Haus des Kindes „Guter Hirte“, ein strahlend blauer Himmel – es hätte nicht besser sein können.

Für die kommenden Jahre hat der Gemeinderat eine Gesamtvision angestoßen, die den Erfordernissen von Bellenberg langfristig gerecht werden soll – es soll ein qualitatives Wohnkonzept für junge Familien, aber auch für Senioren entwickelt werden; das Ehrenamt und Bürgerengagement soll in den Vordergrund gerückt werden. Gerade die menschliche Komponente, ein persönliches Gespräch, eine Hilfestellung durch den Nachbarn, aber auch nur ein freundliches Lachen oder ein herzlicher Händedruck finden oft keinen Platz mehr in unserer hektischen Welt - und doch sind sie wichtiger denn je. Ich habe mir vorgenommen, diese Ziele in den Focus zu setzen und alles daran zu setzen, sie zu verwirklichen.

Bisher habe ich von vielen Seiten hilfreiche Unterstützung erhalten, für die ich mich an dieser Stelle ganz herzlich bedanke – bei allen Institutionen, beim Gemeinderat und allen meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, bei der Lindenschule und dem Haus des Kindes „Guter Hirte“ und bei allen, die sich mit viel Geschick und Durchhaltevermögen im Umgang mit unseren Kindern und Jugendlichen einsetzen. Ein großes Dankeschön an alle Vereine und Gemeinschaften, die in unserer Gemeinde für die Förderung des Gemeinschaftssinns eintreten und unser Bellenberg dadurch attraktiv gestalten.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich wünsche Ihnen von ganzem Herzen eine geruhige Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2011. Allen Menschen, ob jung oder alt, wünsche ich viel Zuversicht, Hoffnung für eine gute Zukunft, viel Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Ihre Simone Vogt-Keller, 1. Bürgermeisterin

## Christbaumaktion in der Brunnen-Apotheke - Wer teilt, hilft auch anderen

Auch in diesem Jahr gibt es in der Brunnen-Apotheke wieder einen Christbaum, der geschmückt werden möchte. Hierzu sind alle Kinder herzlich eingeladen. Jeder der den Weihnachtsbaum mit selbstgebasteltem Schmuck verschönert, bekommt in der Apotheke ein kleines Präsent.

Da die vorweihnachtliche Zeit auch eine Zeit zum Teilen ist, möchten wir gemeinsam mit den Kindern durch unsere Christbaumaktion auch einen guten Zweck unterstützen. Für jedes Kind, das für den Baum bastelt, spendet die Brunnen-Apotheke 50 Cent an das Haus des Kindes „Guter Hirte“ und an den Förderverein des stationären Hospizes in Illertissen.

Damit die Kinder dies auch wirklich erleben, wie sie durch ihr eigenes Engagement Gutes bewirken, darf jedes Kind eigenhändig einen Euro aus der Spendenkasse in den großen Spendentopf unter dem Christbaum werfen. So spüren und erleben auch die Kleinen, wie sie durch ihren eigenen Einsatz Gutes für andere tun können. Das Team der Brunnen-Apotheke freut sich auf viele helfende Hände und auf einen prall gefüllten Spendentopf.

## Alles zu seiner Zeit - Adventliches Wochenende für Einzelne

Manchmal ist es die Zeit, alleine zu sein, manchmal ist es die Zeit, Menschen zu begegnen. Manchmal ist die Zeit da um traurig zu sein, manchmal möchte man vor Glück am liebsten Purzelbäume schlagen. Advent – für die einen die stille Zeit, für die anderen Familienzeit, für die einen stressige Zeit, für die anderen dunkle Zeit. Für Alleinstehende und Singles ist Advent und die Weihnachtszeit manchmal eine herbe Zeit, weil Alleinsein gerade dann nicht so einfach ist. Wieder andere sehnen sich gerade dann nach Abstand, nach Zeit für sich alleine und Ruhe.

Das Zentrum für Familie, Umwelt und Kultur beim Kloster Roggenburg lädt vom 17. bis 19. Dezember 2010 alle Alleinstehenden, Einzelgänger und Einzelne dazu ein, Fragen nach einem tieferen Sinn der Adventszeit zu beantworten. Zum gemütlichen Adventslieder-Singen, zum Spazieren an der frischen Winterluft, zur Begegnung mit anderen, zum Zeit-Haben und Zeit-Verschenken. Das Ganze in einem ruhigen Wechsel aus Tun und Lassen – alles zu seiner Zeit! Beginn: Freitagabend, 18 Uhr, Ende: Sonntagmittag, 13 Uhr. Leitung Johanna Spengler-Haug und Susanne Merkle. Information und Anmeldung unter Telefon (07300) 96110, oder [www.kloster-roggenburg.de](http://www.kloster-roggenburg.de).

**Unseren Kunden ein  
herzliches Dankeschön  
für Ihr Vertrauen.**

*Wir wünschen  
frohe Weihnachten  
und gute Fahrt im neuen Jahr.*

**Freie Kfz-Werkstatt**



**Bellenberg**  
Plattenäcker 10  
Telefon  
(07306) 928809



**Knoll-Solar**



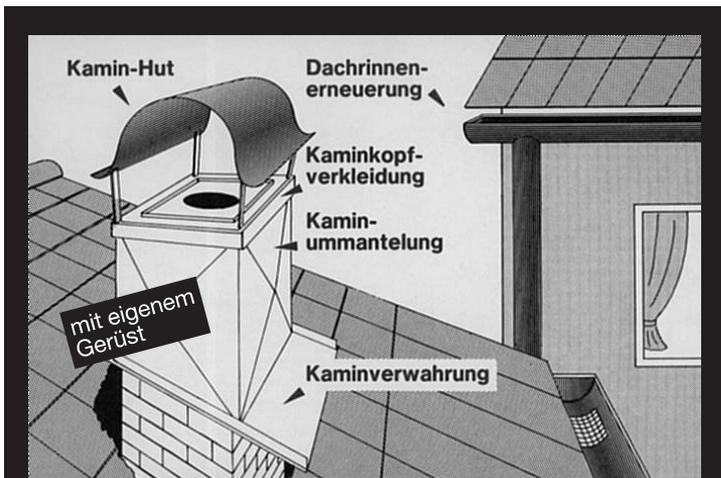
**Photovoltaikanlagen**

- Ausführliche Beratung - Perfekte Planung  
- Fachgerechte Montage und Inbetriebnahme

Michael Knoll  
Falkenstr. 10  
89287 Bellenberg

Tel: 07306 - 317 73  
mobil: 0172 - 73 24 173  
email: knoll.solar@t-online.de

**Sonnenstrom sicher – sauber - unbegrenzt**



**W. Latzke**

SANITÄR · HEIZUNG · SPENGLEREI

**Werner Latzke**

89269 Vöhringen • Tel. 0 73 06 / 47 31  
89287 Bellenberg • Tel. 0 73 06 / 65 35

- Sanitärtechnik
- Heizungsbau
- Solaranlagen
- Gasversorgung
- Bauspenglerei
- Dachreparatur
- Kaminverkleidungen
- Dachrinnen-erneuerungen



*Wir wünschen unseren  
Kunden ein gesegnetes  
Weihnachten  
und ein gutes  
neues Jahr!*

**Familie Leinfelder-Furtner**

Frische Eier, Obst und Kartoffeln  
Illerstr. 9 / am Bahnübergang, Bellenberg, (07306) 51 53

**Bäckerei Kiechle Konditorei**



*Wir wünschen allen  
unseren Kunden  
frohe Weihnachten  
Danke für das  
entgegenbrachte Vertrauen*



**Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt**

**Wir machen den Weg frei.**

...sagen wir allen Mitgliedern und Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und das gute Miteinander im vergangenen Jahr.

Für das Jahr 2011 wünschen wir Ihnen viel Glück und alles Gute. Wir freuen uns auf ein weiteres Jahr erfolgreicher Zusammenarbeit mit Ihnen.

www.rb-iller-roth-guenz.de  
info@rb-iller-roth-guenz.de



**Raiffeisenbank  
Iller-Roth-Günz eG**



## Plätzchen backen für die Kartei der Not

Dieses Jahr spendete auch der Kath. Frauenbund Plätzchen an die Illertisser Zeitung. Fleißige Bäckerinnen haben 13 Sorten feines Gebäck zur Verfügung gestellt. Im Frauenbundraum wurden die Leckereien in 60 Tüten verpackt und auf dem Illertisser Weihnachtsmarkt zu Gunsten der Kartei der Not verkauft. Unser Bild zeigt die Frauen des Kath. Frauenbundes beim Verpacken der Plätzchen.  
Bild: Kath. Frauenbund.



Am 23.11.2010 traf sich die Rot-Kreuz-Seniorengruppe im Rot-Kreuz-Haus zur Adventfeier. 25 Kinder aus dem Haus des Kindes „Guter Hirte“ besuchten mit ihren Erzieherinnen die Seniorinnen und Senioren und führten das Spiel „Die Tiere auf dem Weg zur Krippe“ vor. Dafür wurden die Kinder mit einem kleinen Geschenk bedacht. Ebenso erhielt Erzieherin Heidrun Bischof stellvertretend für Kindergartenleiterin Christine Walser, die leider verhindert war, ein Blumengesteck als Dank von Ursula Rudhart überreicht. Bei Kaffee und Kuchen fand der Nachmittag anschließend einen gemütlichen Ausklang. Unser Bild zeigt die Kinder des Haus des Kindes „Guter Hirte“ mit ihren Erzieherinnen.  
Bild: Rot-Kreuz-Seniorengruppe.

## Erscheinen und Redaktionschluss von „Bellenberg Aktuell“

Die erste Ausgabe von „Bellenberg Aktuell“ erscheint im Jahr 2011 am Donnerstag, 27. Januar 2011. Abgabeschluss ist am Freitag, 14. Januar 2011.

## Aktion „Drachenkinder“ Viertklässler der Lindenschule backen Waffeln

Die Spendenbereitschaft vieler Menschen in der Vorweihnachtszeit ist groß, die Möglichkeiten, notleidende Menschen in der Welt zu unterstützen sind vielfältig. Dass auch Kinder helfen und sich tatkräftig einbringen können und wollen, stellten die „Großen“ der Lindenschule in vorbildlicher Weise am 20. November 2010 anlässlich des vom Schreibwarenladen „Butterfly“ veranstalteten Weihnachtsmarktes unter Beweis: Dort verkauften sie mit großem Elan leckere Waffeln an die Besucher und klapperten ordentlich mit der Spendenbüchse für einen guten Zweck. Beide Klassen beschlossen im Vorfeld der Aktion, den gesamten Reinerlös der Aktion „Drachenkinder“ von Radio 7 zukommen zu lassen. Diese ehrenamtlich tätige Organisation unterstützt traumatisierte Kinder durch Geldspenden und macht auf die zahlreichen Schicksale aufmerksam, die sich direkt vor unserer Haustür abspielen. Diese Kinderschicksale weckten in den Lindenschülern tiefes Mitgefühl und motivierten sie, sich mit Freude an diesem außerschulischen Arbeitseinsatz zu beteiligen. Initiiert und organisiert wurde diese Hilfsaktion von den Elternsprecherinnen der beiden vierten Klassen, Ursula Buchmann und Astrid Theimer, unterstützt von Waffelteig- und Getränkependen vieler Klasseneltern sowie deren Unterstützung bei der Aufsicht.



Unser Bild zeigt die Viertklässler der Lindenschule beim Verkauf von Waffeln.



Unser Bild zeigt die Lindenschüler mit der Spendenbüchse im „Butterfly“.  
Bilder: Lindenschule.

**Wir danken für Ihr Vertrauen  
und wünschen frohe Weihnachten  
und ein glückliches neues Jahr**



Wir sind für Sie da...

Apotheker Dr. Frank Henle e.K.  
Memminger Str. 19  
89287 Bellenberg  
Telefon 07306-96100  
Telefax 07306-34257



BRUNNEN-APOTHEKE

eMail: henle@apotheke-bellenberg.de | www.apotheke-bellenberg.de

# Frohe Weihnachten

 **Der FV Bellenberg**   
wünscht allen  
Mitgliedern und Gönnern  
ein gesegnetes Weihnachtsfest  
und ein gesundes und  
erfolgreiches  
 **2011** 



Wir wünschen allen unseren Kunden  
ein frohes Weihnachtsfest  
und ein gesegnetes »Neues Jahr«

**Manfred Lieble**  
IHR FLIESENFACHGESCHÄFT

*es kommt darauf an  
was man daraus macht*

**MEISTERBETRIEB**  
Auer Straße 20 89287 Bellenberg  
Tel.: 0 73 06 / 3 42 92 Fax: 0 73 06 / 44 01



 Mit einem großen **Dankeschön**  
für das vergangene Jahr  
verbinden wir unsere besten Wünsche für  
**Weihnachten und das Jahr 2011!**  
**Selma's Friseur & Puppenwelt**  
- Ulmer Str. 1a - 89287 Bellenberg - 07306/5135 -

**LOHNSTEUERHILFEVEREIN AKTUELL e.V.**

Arbeitnehmern mit ausschliesslich nichtselbständigen Einkünften helfen wir im Rahmen einer Mitgliedschaft bei:

- Einkommensteuererklärung
- Kindergeld
- Lohnsteuerermäßigung
- Riester-Rente
- Kapitaleinkünften\*
- Vermietung- und Verpachtung\*
- Veräußerungsgeschäften\*

\* Bei Summe Einnahmen bis 9.000/18.000 Euro



**Beratungsstelle:**  
**Brunnenmähder 13 · 89287 Bellenberg**  
**Leiterin Semiha Gürbüz**  
Telefon 07306 / 9269999  
www.guerbuez.aktuell-verein.de  
Beratungstermine nach Vereinbarung.



**Steuern sparen!**

## „Der Garten im Herbst“

Unter diesem Motto stand die diesjährige Herbstversammlung des Obst- und Gartenbauvereins. Vorsitzender Walter Langer konnte hierzu zahlreiche Mitglieder und Gäste in der herbstlich geschmückten Turn- und Festhalle begrüßen. Besonders begrüßte Walter Langer drei neue Mitglieder des Vereins, Jutta Knoll, Renate und Anton Schreivogel, und hieß sie herzlich im Kreise der Gartenfreunde willkommen. Besonders freute sich Walter Langer über den Besuch des früheren Pfarrers Bruno Nowotny in der Turn- und Festhalle. Dieser ließ es sich nicht nehmen, in einem Grußwort über sein Rentnerdasein in Memmingen zu erzählen.

In seinem kurzen Rückblick auf das Vereinsgeschehen sprach Walter Langer anschließend den durchgeführten Schnittkurs im Garten von Josef Barabesich an. Am 27. April 2010 pflanzten Mitglieder des Vereins und Kinder der 3. Klasse der Lindenschule vier Apfelbäume auf der gemeindlichen Streuobstwiese an der Staig. Der Obst- und Gartenbauverein beteiligte sich wieder am Dorffest mit dem Verkauf von Currywurst. Der Jahresausflug führte nach Unterliezheim zur Rosen- und Clematisschau und zum Brombachsee. Wegen der starken Nachfrage mussten gleich zwei Busse eingesetzt werden. Schmunzeln erntete Walter Langer mit seiner Aussage, dass sich zum Ausflug 2011 bereits heute acht Personen angemeldet haben – und das, obwohl noch gar kein Ausflugsziel bekannt gegeben wurde.

„Herbstwinde, kühle Nächte und Nebelschwaden kündigen den Frühherbst mit der Reife der Hagebutten, Holunderbeeren und Brombeeren sowie den ersten Frühäpfeln, Birnen und Pflaumen an. Ein wahres Feuerwerk an Farben verzaubert die Natur und unsere Gärten gleichermaßen. Prächtiges Herbstlaub, spätblühende Herbstastern, Herbstanemonen, farbenprächtige Dahlien erfreuen zum Ende des Gartenjahres unser Gemüt und bieten die letzte Nahrung für die zahlreichen Blütenbesucher. Im Gemüsegarten ist mit der Ernte von eigenen Tomaten, Kartoffeln, Möhren, Gurken und Herbstsalaten der Höhepunkt erreicht. Es ist Zeit, die letzten Kulturen aufzupflanzen und den Gemüsegarten auf den Winter vorzubereiten. Auch die Kübelpflanzen müssen bald ins Haus, empfindliche Stauden und Gehölze benötigen für die anstehende Ruhezeit geeigneten Winterschutz.“ Mit diesen Worten begann Gartenfachberater Rudolf Siehler vom Landratsamt Neu-Ulm seine farbenprächtige PowerPoint-Präsentation über die gegenwärtige Jahreszeit. Der Referent zeigte den Besuchern im Rahmen seines Fachvortrages „Der Garten im Herbst“ viele nachahmenswerte Gestaltungsmöglichkeiten mit Sommerblumen, Blütenstauden und Gehölzen auf. Dabei wurden hilfreiche Tipps und Anregungen zu den anstehenden Arbeiten vor dem Winter weitergegeben. Zur anstehend Pflanzzeit wurde den Besuchern aufgezeigt, welche Sorten von Stauden, Rosen, Gemüse, Obst- und Ziergehölzen sich aufgrund ihrer Gesundheit, Blühfreudigkeit und Ertragsfähigkeit besonders für den Anbau im eigenen Garten eignen. Eine lebhafteste Frage- und Antwort-Viertelstunde rundete den gelungenen Vortrag ab.

Die Anerkennung der ehrenamtlichen Blumen- und Rabattpflege durch die Gemeinde führte 3. Bürgermeister Norbert Frank in Vertretung der entschuldigenden 1. Bürgermeisterin Simone Vogt-Keller durch. Im Einzelnen wurden folgende Personen geehrt und erhielten ein Buchgeschenk: Alwiene Aumann, Elisabeth Botzenhart, Klara Göppel, Christa Grauer, Dorothea Höfer, Friedegund Hunger, Helga Kast, Anna Langer, Marianne Liebner, Kunigunde Martin, Sieglinde Schlegel, Erna Schliefer, Lidia Schuster, Wolfgang Übelhör und Erika Zöllner.

Nachdem es beim Tagesordnungspunkt Wünsche und Anträge keine Wortmeldung mehr gab, endete die Herbstversammlung traditionell mit einer Blumenverlosung.



**Für die Blumen- und Rabattpflege in der Gemeinde überreichte Dritter Bürgermeister Norbert Frank ein Buchgeschenk. Unser Bild zeigt von links nach rechts: Vorsitzender des Obst- und Gartenbauvereins Walter Langer, Peter Schlegel, Christa Grauer, Erika Zöllner, Anna Langer, Erna Schliefer, Elisabeth Botzenhart, Marianne Liebner, Klara Göppel und Norbert Frank.**

*Bild: Obst- und Gartenbauverein.*

## „Augensafari“ bei der Rot-Kreuz-Bereitschaft Bellenberg

**Bereitschaftsarzt Dr. Arno Knittel berichtet über sein Wirken in Kenia**

Die Bereitschaft Bellenberg des Bayerischen Roten Kreuzes ist gewachsen. Zum vierköpfigen Führungsteam mit Peter Ott, Günther Holland, Peter Schwenk und Reinhold Kurz kam als Bereitschaftsarzt Augenarzt Dr. Arno Knittel hinzu. Schließlich konnte jüngst auch noch die Augenärztin Dr. Annamaria Scheffler als Bereitschaftsärztin gewonnen werden.

Zu einer „Augensafari“ lud Dr. Arno Knittel alle Interessierten ins Rot-Kreuz-Haus ein. In seinem Vortrag berichtete Dr. Arno Knittel über seine ehrenamtliche Tätigkeit im nordafrikanischen Land Kenia. Aus all seinen Worten sprach die Liebe zu diesem Land, wo er seit acht Jahren in den Kliniken der Hauptstadt Nairobi sowie der Küstenstadt Mombasa mit seinem Freund und Studienkollegen Dr. Harald Gäckle aus Ulm tätig ist und dort der Bevölkerung durch Operationen zu neuem Augenlicht verhilft. Zwei bis dreimal im Jahr kann er so viele Kenianer vor dem Schicksal der Blindheit bewahren. 15 Patienten warten noch vor Weihnachten auf den rettenden Eingriff.

Dr. Arno Knittel begann seine Bilderreise mit Impressionen von der Landschaft und Tierwelt. „Ein Ausflug in Kenias Nationalparks zeigt die Vielfältigkeit der Tierwelt auf“, sagte er. „Die Menschen sind zufrieden, wenn sie leben können. Die Kleinen haben nichts, die Großen haben alles“, betonte er weiter. Schließlich ließ er auf der Leinwand Bilder aufleuchten, die Einblick in die Operationsräume der Kliniken gaben. Ein Operationsteam steht ihm bei seiner Arbeit zur Seite. Neben der größtenteils armen Bevölkerung habe er auch schon den Ministerpräsidenten von Kenia und jüngst den Verteidigungsminister operiert. Wichtig für die Bevölkerung seien auch die in Deutschland und anderen Ländern gesammelten Brillen. Räume von Optikern wären mit einer Brillenauswahl vorhanden. Dr. Arno Knittel bedauerte, dass viele Menschen dort nicht zum Arzt könnten. Die häufigste Blindheitsursache sei deshalb der graue Star. Die Linse trübe sich immer weiter ein, was unbehandelt unausweichlich zur vollständigen Erblindung führe. Die letzten Bilder stimmten sehr traurig. Zeigten sie doch Schreckliches nach Überfällen, Bilder von schweren Augenkrankheiten und Tumoren. Einig waren sich am Ende des interessanten Vortrags alle: Dr. Arno Knittel schenkt vielen wieder Lebensfreude und ein neues Leben mit viel Licht.



**Dr. Arno Knittel berichtete über seine ehrenamtlichen Einsätze in Kenia.**



**Unser Bild zeigt das neue Führungsteam der Rot-Kreuz-Bereitschaft von links nach rechts: Reinhold Kurz, Günther Holland, Dr. Arno Knittel, Dr. Annamaria Scheffler, Peter Schwenk und Peter Ott.**

*Bilder: Hans Kuhn.*

*Ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr wünscht Ihnen*

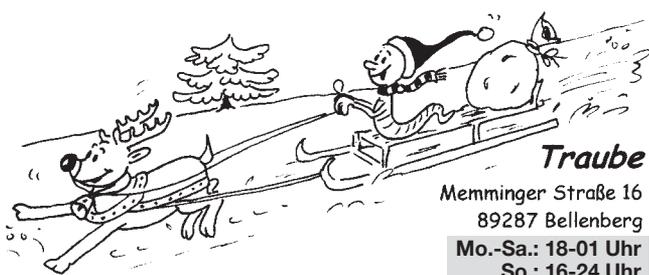
**Heizung - Erdgas - Sanitär  
und noch viel mehr...**

**...Dienst am Kunden ohne Zoff  
finden Sie bei Opdenhoff**



**opdenhoff**  
gmbh  
gablonzler weg 9  
bellenberg  
0 73 06 / 52 73

**Wir wünschen unseren Gästen ein  
frohes Fest und einen guten Rutsch  
in's neue Jahr!**



**Traube**

Memminger Straße 16  
89287 Bellenberg

Mo.-Sa.: 18-01 Uhr  
So.: 16-24 Uhr

Zum Glück hat's nicht jeder so weit!

07306/6413

### IMPRESSUM:

Bellenberg Aktuell erscheint einmal monatlich. Herausgeber: PANSCH VERLAGS GMBH, 89287 Bellenberg, Grieshofweg 7, Tel. (0 73 06) 96 80-0. Postfach 37. Druckauflage: 2200 Exemplare. Z. Zt. ist Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom 1.1.2001 gültig. Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Simone Vogt-Keller, 1. Bürgermeisterin (»Bellenberg Aktuell« ist kein Amtsblatt der Gemeinde im Sinne der Gemeindeordnung). Verantwortlich für den Anzeigenteil: Pansch Verlags GmbH. Für telefonisch oder per Telefax übermittelte Anzeigen keine Gewähr. Falls durch Eintritt höherer Gewalt, bei Streik oder Aussperrung kein »Bellenberg Aktuell« geliefert werden kann, ist eine Entschädigung ausgeschlossen. Gesamtherstellung: Pansch Verlags GmbH und Druckerei Heger, Bellenberg

# Arche

Menschen, Tiere  
und Pflanzen brauchen

Christlicher  
Buchladen

Licht um  
wachsen zu können.

Postagentur  
Ha-Ra / Gefro

Ohne Licht kein Leben. Auch unsere Seelen brauchen Licht und Wärme. Oft ist es kalt in uns. Da sind Beziehungskrisen, Körperliche Gebrechen, bedrückende Schuld, seelische Verletzungen und die Frage nach dem Sinn des Lebens. Jesus Christus sagt: »Ich bin als Licht in die Welt gekommen, damit alle, die mich annehmen nicht im Dunkeln bleiben.« (Johannes 12.46)

Wir wünschen Ihnen, dass Sie Jesus Christus  
persönlich kennenlernen und ER Ihren Alltag erhellt.

Wir wünschen Ihnen Gottes Segen im neuen Jahr!

Ihr Arche-Team

Bauerngasse 2 - 89287 Bellenberg

*Wir danken allen unseren Kunden  
für das entgegengebrachte Vertrauen  
und wünschen allen Menschen ein  
Frohes Fest und einen Guten Rutsch  
ins neue Jahr 2011.*



**Werbebeschriftungen  
Textildruck  
Werbemittel  
Sportswear**

Inh. Thomas Zeller  
Am Mühlholz 4 89287 Bellenberg  
Telefon 07306/ 91 93 93  
seedwings.germany@t-online.de  
www.seedwings-germany.de

Der **ILLER ANZEIGER**  
wünscht allen Kunden und Lesern  
frohe Weihnachten und ein  
gesundes, erfolgreiches

# Jahr 2011

# Caravan Bauer

Edgar Bauer - Werkstraße 4 - 89287 Bellenberg  
Tel. 07306 / 92 91 27 - Fax 07306 / 92 91 37  
www.caravanverleih-bauer.de

*Wir wünschen unseren Kunden frohe  
Weihnachten und einen guten Rutsch ins  
neue Jahr! ★ ★ ★ ★*

# Weihnachtskonzert der Musikgesellschaft Andreas Schlegel gibt am 25. Dezember sein Konzert-Debüt als Dirigent

## Liebe Musikfreunde,

Das Weihnachtskonzert - Gelegenheit für uns, Ihnen für Ihre Verbundenheit im Jahre 2010 zu danken und diesen Dank musikalisch zum Ausdruck zu bringen.

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir dieses Konzert aber auch dazu nützen, an die Menschen zu denken, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen.

Im Rahmen einer Aktion des Bezirks 8/Illertissen im Allgäu-Schwäbischen Musikbund geht 1€ pro verkaufter Eintrittskarte an die



Für Ihre Unterstützung und Ihren Besuch bedanken sich die Musikerinnen und Musiker ganz herzlich und wünschen Ihnen noch einen schönen Ausklang der Weihnachtszeit, sowie Glück und Gesundheit im Jahre 2011.

Ihre  
**Musikgesellschaft Bellenberg e.V.**

Auch in diesem Jahr erwartet Sie am ersten Weihnachtsfeiertag ein abwechslungsreiches Konzert, welches traditionell mit einem weihnachtlichen Teil beginnt. Im anschließenden konzertanten Teil erwarten Sie Stücke wie der Figaro-Marsch, Das Phantom der Oper und einen Zusammenschnitt von Filmmelodien aus vergangenen Serien, namens TV-Kultabend. Die Musikgesellschaft hat sich dieses Jahr dazu entschieden, pro verkaufter Eintrittskarte einen Euro an die Hilfsorganisation „Kartei der Not“ zu spenden. Zusätzlich werden unsere „Spendentuben“ aufgestellt, um weitere Spenden entgegennehmen zu können.

Durch das Programm führt  
Klaus Jekle



In der heimischen Region verwurzelt, sind wir weit mehr als nur ein moderner Finanzdienstleister. Als größtes Kreditinstitut im Landkreis Neu-Ulm sind wir uns unserer regionalen Verantwortung für die Gesellschaft bewusst, und engagieren uns gezielt in der Förderung kultureller Projekte. Denn Kunst und Kultur setzen Kreativität frei, fördern die Aufgeschlossenheit gegenüber Neuem und prägen somit letztendlich auch die Identität einer Region. Sparkasse – gut für die Region, gut für mich.

## Programm

# Weihnachtskonzert

## Musikgesellschaft Bellenberg e.V.

Leitung: Andreas Schlegel

Erster Weihnachtsfeiertag  
**25. Dezember 2010**  
Beginn: 20.00 Uhr

Turn und Festhalle  
Bellenberg



## Klänge zur Weihnachtszeit

**Figaro-Marsch**  
W. A. Mozart  
Arr.: Siegfried Rundel

**Annen-Polka**  
Johann Strauß  
Arr.: Siegfried Rundel

**Russian Dance Suite**  
1. Satz: Overture  
2. Satz: Elegiac Dance  
3. Satz: Petrushka  
4. Satz: Trepak  
Kees Vlæk

**Ray of Hope**  
Gerd Kofler

## Pause

**The Phantom of the Opera**  
Musical  
Andrew Lloyd Webber  
Arr.: Lorenzo Bocci

**TV-Kultabend**  
Arr.: Manfred Schneider

**The Blues Factory**  
Jacob de Haan

Durch das Programm führt:  
Klaus Jekle

## Mitwirkende

Dirigent: Andreas Schlegel  
Oboe: Sabrina Botzenhart  
Flöte/Piccolo: Jutta Riehle, Alexandra Höfer  
Klarinette: Melissa Scheib, Birgit Kundela, Verena Klingler, Simon Dopfer, Walter Ingrisch, Sabrina Lettner, Sarah Bantzhaff, Klaus Jekle  
Baßklarinette: Sandra Botzenhart  
Alt-Saxophon: Philipp Bantzhaff, Lisa Rettig, Julia Göppel  
Tenor-Saxoph.: Johanna Abt, Patrick Schairer  
Bariton-Saxoph.: Michael Örtl  
Trompete/Flügelhorn: Bruno Schwägerl, Holger Schlegel, Stefanie Prestele, Alexander Maier, Stefan Lettner, Andreas Botzenhart, Stefan Zanker, Harald Hakenberg  
Waldhorn: Reimar Baum, Johannes Hartmann, Wolfgang Paulus  
Posaune: Tobias Schiller, Raimund Pregel, Reiner Zanker  
Tenorhorn: Günter Kohout, Michaela Wolf  
Bariton: Kathrin Zanker, Siegfert Göggelmann  
Tuba: Franz Lettner, Florian Abt, Andreas Harder  
Schlagzeug/Percussion: Gerhard Pregel, Franz Kohout, Siegfert Stöhr, Florian Botzenhart, Frank Rendle



Wir wünschen ein  
*frohes*  
**Weihnachtsfest**  
und für 2011 alles  
erdenklich Gute  
**pr-electronic**  
Peter Röder, Altes Wasserwerk 33  
89287 Bellenberg, Tel.(07306) 32632  
Fax (07306) 923263

## Sportgaststätte Bellenberg

Inh. Michael Schönfeld - Sportanlage 1  
89287 Bellenberg, Tel. (07306) 929775



Alle Spiele der Fußballbundesliga LIVE  
auf Großbildleinwand mit Sky HD

Unsere Öffnungszeiten an den Feiertagen:

24. und 25. Dezember geschlossen

26.12 geöffnet ab 10 Uhr: **Spezielle Weihnachtskarte**  
Um Tischreservierung wird gebeten!

Silvester  
geöffnet  
ab 18.00 Uhr

**Essen nach Silvesterkarte**  
Ausschließlich mit Reservierung!

Herzlich willkommen in den  
**Bürgerstuben**  
*Pizzeria bei Tina*

Schulstr. 5 | Bellenberg | ☎ 07306/ 4784

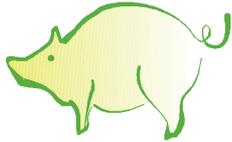
Wir wünschen unseren Gästen,  
Vereinen, Freunden und Bekannten ein  
**frohes Weihnachtsfest** und für das  
neue Jahr Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.

*Ihre Familie*  
*Tina und Filippo Ciaramidaro und Team*



Öffnungszeiten an den Feiertagen: Hl. Abend geschlossen,  
1.+2. Feiertag von 11-14 Uhr geöffnet. 27.-30. Dez. geschlossen.  
Am 25.12. bewirten wir Sie beim Weihnachtskonzert im gr. Saal.  
Silvester von 18-23 Uhr und 1. Jan. ab 17 Uhr geöffnet.

Frohe Weihnachten  
und ein gesundes  
neues Jahr  
wünscht



Metzgerei

**Reiner Hörmann**

Memminger  
Straße 8  
89287  
Bellenberg

Telefon  
0 73 06 / 63 43  
Fax 92 22 70



Frohe Weihnachten/  
und ein glückliches  
neues Jahr



wünscht allen Kunden,  
Freunden und Bekannten

Maßstäbe / neu definiert



AXA Vertretung  
**Alexander Maier**  
Bahnhofstraße 4  
89269 Vöhringen  
Tel.: 0 73 06/92 40 69  
Fax: 0 73 06/92 40 71  
alexander.maier@axa.de



## Besuchen Sie uns!

Natürlich bekommen Sie alle unsere Produkte  
auch direkt bei uns im Laden!  
Wir haben Montag bis Freitag  
von 9 bis 18 Uhr geöffnet

Oder bestellen Sie  
bequem online unter:  
**www.hobbybaecker.de**

Hobby  
**BACKER**  
www.hobbybaecker.de

Backen wie  
die Profis!

Hobbybäcker-Direkt  
Inh. Anja Tischer  
Am Mühlholz 6  
89287 Bellenberg  
Tel. 07306 - 925 90 17



**Landrat Erich Josef Geßner und Kreisbrandrat Alfred Raible ehren langjährige Feuerwehrmänner. Franz Zeller erhielt für 40 Jahre Feuerwehrdienst das Feuerwehr-Ehrenzeichen in Gold. Jürgen Petrzelka und Matthias Schuster erhielten für 25 Jahre Feuerwehrdienst das Ehrenzeichen in Silber. Unser Bild zeigt von links nach rechts: Bürgermeisterin Simone Vogt-Keller, Kommandant Bernhard Nußbaumer, Jürgen Petrzelka, Matthias Schuster, Franz Zeller, Landrat Erich Josef Geßner und Kreisbrandrat Alfred Raible.**  
Bild: Landratsamt.

## Skibasar des Athletiksportvereines

Anfang November 2010 konnten wieder alle Wintersportbegeisterten beim alljährlich stattfindenden Skibasar Ausrüstung für die anstehende Wintersaison kaufen und verkaufen. Die erfahrenen Übungsleiter der Skiabteilung standen mit Rat und Tat zur Seite. Neu war ein Verkaufsservice durch die Skiabteilung. Natürlich konnte aber auch jeder seine Ware in Eigenregie verkaufen. Wieder nutzten viele Besucher die Gelegenheit, Tipps und Tricks zur professionellen Ski- und Snowboardpräparation einzuholen. So bekam das ein oder andere neu erworbene Wintersportgerät noch vor Ort einen optimalen Kanten- und Belagservice durch den aus dem Allgäu angereisten Spezialisten.

Der Skibasar war auch der Startschuss zur Anmeldung zu den bewährten Kursen und Ausfahrten der Skiabteilung des ASV. Erste Aktion wird der Ski- und Snowboardkurs am 8. und 9. Januar 2011 und dem darauffolgenden Wochenende sein. Weiterhin folgen ein Bambinikurs am 30. Januar 2011, eine Zweitagesausfahrt am 5. und 6. Februar 2011 und eine Après-Ski-Ausfahrt am 12. März 2011. Anmeldungen hierzu sind in der Brunnen-Apotheke möglich.



**Unser Bild zeigt interessierte Besucher beim Skibazar, die sich Tipps zur professionellen Ski- und Snowboardpräparation holten.**  
Bild: Athletiksportverein.

## Die Lindenschüler schwingen das Tanzbein

Am letzten Tag vor den Herbstferien durften die Lindenschüler und ihre Lehrerinnen einen Unterricht besonderer Art genießen: Tanzpädagogin Willi Ederle erwartete die Kinder jahrgangsstufenweise in der Turnhalle und hatte altersgerechte Tänze unterschiedlichster Art im Gepäck. So begeisterte er die jüngeren Kinder zum Beispiel mit dem „Gummibärchen-Tanz“, die älteren durften sich Bewegungselemente zu moderner Pop-Musik selbst ausdenken und den Tanz mitgestalten. Auch eine traditionelle zünftige Polka fehlte nicht und brachte den einen oder anderen ganz schön ins Schwitzen. Sehr passend zum letztjährigen Jahresmotto der Lindenschule war der „Achtsamkeitstanz“, der die Kinder dafür sensibilisierte, auf den (Tanz-)Partner zu achten, ihn freundlich anzuschauen und ihm grüßend zuzunicken. Auch bei den Gruppentänzen wurde deutlich, dass Tanzen nur dann Freude macht und funktioniert, wenn alle „an einem Strang“ ziehen. Nach Unterrichtsende informierten sich die Lehrkräfte bei Tanzpädagogin Willi Ederle über verschiedenste Umsetzungsideen für weitere Tänze und probierten diese aus – ein schwungvoller Abschluss der ersten „Schulettappe“!



**Die Lindenschüler schwingen das Tanzbein.** Bild: Lindenschule.

## Frist für Riesterparer

**Bis 31. Dezember 2010 müssen Zulagen für 2008 beantragt werden**

Riester-Sparer aufgepasst: Noch bis zum 31. Dezember 2010 können die Zulagen für das Jahr 2008 beantragt werden. Wer diese Frist versäumt, verschenkt bares Geld. Der Anspruch auf die staatliche Förderung verfällt nach zwei Jahren. Darauf weisen die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern hin.

Den Zulaganantrag bekommen die Sparer vom Anbieter des Riestervertrags zugeschickt. Persönliche Angaben müssen, wenn nötig, ergänzt werden. Der Anbieter leitet den Antrag anschließend an die Zentrale Zulagenstelle für Altersvermögen (ZfA) weiter. Grundsätzlich muss die Zulage jedes Jahr beantragt werden. Es geht aber auch einfacher: Sparer können beim Anbieter einen Dauerzulagen-Antrag stellen. Die Förderung wird dann dem Riester-Vertrag automatisch gutgeschrieben. Um von der Riester-Förderung in vollem Umfang zu profitieren, muss der Riester-Sparer in jedem Beitragsjahr prüfen, ob sich seine Daten zum vorangegangenen Jahr geändert haben und es dem Vertragsanbieter seiner Riesterrente mitteilen. Dies ist zum Beispiel der Fall, wenn man ein Kind bekommen oder sich das Einkommen geändert hat.

Auch wer bisher nicht riestert, kann sich noch alle Vorteile an Zulagen und Steuerersparnissen sichern. Vorausgesetzt er schließt bis Jahresende einen Vertrag ab und zahlt seinen Sparanteil ein. Weitere Informationen zur Riester-Rente, wie die Höhe der Zulagen oder den notwendigen Betrag des Eigenanteils, erhält man bei allen Auskunfts- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung oder am kostenlosen Servicetelefon unter (0800) 1000 480 88. Eine Ausfüllhilfe zum Zulaganantrag findet man unter [www.ihre-vorsorge.de](http://www.ihre-vorsorge.de) in der Rubrik Altersvorsorge/Riester-Rente.

## Kinderheim zu Gast bei den Mädchengruppen

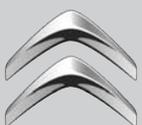
Aus dem Kinderheim Bascheneegg kam die Elisabethwohngruppe am 2. Dezember 2010 mit 13 Kindern und 3 Betreuern zu Besuch zu den Mädchengruppen der Kath. Pfarrei Bellenberg. Mit einem Schattenspiel, einem Lichterreigen und einem Tanzspiel wurde alles Wissenswerte aus dem Leben der Heiligen Elisabeth gezeigt. Beim gemeinsamen Spielen und Basteln konnten sich die Kinder näher kennenlernen. Zum Abschluss des Abends gab es noch leckere Pizza und Getränke für alle.

Die Elisabethwohngruppe wurde mit einer Finanzspritze von 100 Euro für einen CD-Spieler, vielen Packungen Knabberzeug und Duschbädern beschenkt. Möglich wurde dies alles dank der großzügigen Spenden bei der Elisabethfeier am 18. November 2010 in der Pfarrkirche Bellenberg. Unser Bild zeigt die Mädchengruppe mit ihren Gästen.  
Bild: Monika Sander.



## Räum- und Streupflicht für Gehwege und Gehbahnen

Das Räumen und Streuen der Gehwege und Gehbahnen im Winter richtet sich nach der Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und der Sicherung der Gehbahnen im Winter der Gemeinde. Diese Verordnung verpflichtet die Anlieger, die Gehwege und Gehbahnen (Fahrbahnrand in einer Breite von einem Meter, wenn kein Gehweg vorhanden ist) entlang der Grundstücke im Winter in sicherem Zustand zu halten. Die Gehwege und Gehbahnen müssen an Werktagen ab 7 Uhr (an Sonn- und Feiertagen ab 8 Uhr) bis 19 Uhr von Schnee geräumt und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit abstumpfenden Stoffen (z. B. Sand, Splitt), nicht jedoch mit Tausalz oder ätzenden Mitteln bestreut werden. Bei besonderer Glättegefahr (z. B. an Treppen oder starken Steigungen) darf Tausalz verwendet werden. Die Gemeinde hat Splittbehälter an folgenden Stellen aufgestellt, aus denen die Bürger kostenlos Streusplitt abholen können: Altes Wasserwerk, Am Kirchberg (Treppenaufgang), An der Halde (Bauerngasse), An der Halde (Blütenstraße), Bahnhofstraße (Mühlbachbrücke), Bayernstraße, Blütenstraße (Ziegeleistraße), Ellerbachstraße (Memminger Straße), Falkenstraße (Parkplatz), Gartenstraße (Am Bahndamm), Illerstraße (Wertstoffinsel), Josef-Roth-Straße (Mühlbachsteg), Karlsbader Straße (Schlesier Weg), Kirchplatz (Parkplatz), Königsberger Straße (Kinderspielplatz), Rathaus, Reichenberger Straße (Am Sportplatz), Römerhalde, Volksschule, Werkstraße (Rechbergstraße) und Zur Illerau (Wendefläche).



### CITROËN

89287 Bellenberg  
Ulmer Straße 26  
Tel. (0 73 06) 92 71 90



Wir wünschen Ihnen unbeschwerte Feiertage  
und ein gutes neues Jahr



### FAHRSCHULE BERLINGHOF

Vöhringen, Reiherstraße 14A im Untergeschoss der Tierarztpraxis Klingbeil  
und Bellenberg, Ulmer Straße 1, Telefon 0 73 06 / 91 97 00 oder 0177 / 5 12 87 43



Wir wünschen unseren  
Kunden frohe Weihnachten  
und eine gute Fahrt ins neue Jahr

Wir machen Weihnachtsferien und sind ab  
10. Januar 2011 wieder für Sie da

www.fahrschule-berlinghof.de

## SALON BELL-HAIR

Inh: Franziska Schrapp

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest  
und einen guten Rutsch!

**Salon Bell-Hair - Bellenberg - Memminger Str. 15 - Tel. 07306/928889**  
 Öffnungszeiten: Di., Mi. von 9-18 Uhr durchgehend - Do. von 9-13 Uhr und 17-21 Uhr - Fr. von 9-18 Uhr - Sa. von 8-12 Uhr  
 Terminvereinbarung erwünscht

FREIE Kfz - WERKSTATT  
**PELVANER**

KOMPETENT  
PREISWERT  
SERVICESTARK

Telefon **07303 / 159 54 64**

- Reparaturen aller Art
- Kundendienst TÜV/AU
- Bring- und Hol-Service

Pelvaner Cetin  
89257 Illertissen, Josef-Henle-Str. 3  
Zufahrt über Robert-Bosch-Straße

Bellenberg.  
Da kaufe ich ein.

... weil ich die Leute  
kenne.

Denn: Nahversorgung  
ist Lebensqualität.

Sprachschule Bellenberg

## M&G

Spanisch / Französisch / Italienisch / Deutsch  
**neu** → Englisch / Russisch / Chinesisch  
 Bauerngasse 2, 89287 Bellenberg |  
 Telefon: 07306 / 926496  
 @: info@sprachschule-illertissen.de  
 http: www.sprachschule-bellenberg.de

Gruppenunterricht: ab € 6.-/90 Min.  
 Einzelunterricht:  
 Erwachsene ab € 15.-/45 Min.  
 Pers. unter 21 J. ab € 13.50/45 Min.

Wir wünschen unseren Kunden  
und Interessenten eine frohe und  
besinnliche Weihnachtszeit!

## Aus den Sitzungen des Gemeinderates vom 18. November und vom 2. Dezember 2010

### **Bellenberger Drachenbläser ziehen ins Kellergeschoss in der Lindenschule ein**

Nachdem das alte Feuerwehrgerätehaus für die Bellenberger Drachenbläser als Übungsraum nicht mehr zur Verfügung steht, stellt die Gemeinde die Räume im Kellergeschoss der Lindenschule zur Verfügung. Diese wurden bisher vom Athletiksportverein genutzt, der als Ersatz einen anderen Kellerraum als Lager erhält. Allerdings muss der Einbau einer Toilette noch geprüft werden. Ein ganz herzliches Dankeschön an den Athletiksportverein für die Bereitschaft, die bisherigen Räume für die Drachenbläser frei zu geben.

### **Austausch der Rauch- und Wärmabzugsanlage in der Turn- und Festhalle**

Aufgrund eines Defektes an der bestehenden Rauch- und Wärmeabzugsanlage in der Turn- und Festhalle wurde die gesamte Anlage überprüft. Dabei stellte sich heraus, dass die bestehende Zentralentechnik, die ca. 20 Jahre alt ist, nicht mehr repariert werden kann. Außerdem wurden noch weitere Mängel festgestellt, die dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechen. Nach Vorlage eines Vergleichsangebotes erhielt die Fa. Schütz Alarmanlagen GmbH, Altenstadt den Auftrag zur Erneuerung der bestehenden Rauch- und Wärmeabzugsanlage in Höhe von netto 10.738 Euro, wobei optional zur eigenen Sicherheit Rauchmelder installiert werden. Gleichzeitig wird eine neue Einrichtung einer Feststellanlage an den Brandabschnittstüren im Foyer und im Gang der Turn- und Festhalle sowie im Treppenbereich zu den Umkleieräumen installiert. Die Kabelverlegungsarbeiten übernimmt die Fa. Elektro Rapp, Bellenberg. Da die Maßnahme nicht vorhersehbar war, entstehen hier außerplanmäßige Ausgaben, die durch Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer gedeckt werden.

### **Termin für das Dorffest 2012**

Im Jahr 2012 feiert der Fußballverein Bellenberg sein 90-jähriges Vereinsjubiläum. Aus diesem Grund wird voraussichtlich ein Festzelt bei den Sportanlagen vom 27. Juli bis 29. Juli 2012 errichtet. Der Fußballverein bietet der Gemeinde an, dort am Sonntag dann das Dorffest zu feiern. Der Gemeinderat beschloss, dieses Angebot nicht anzunehmen und im Jahr 2012 das Dorffest auf dem Festplatz nördlich der Turn- und Festhalle wie dieses Jahr als Freiluftfest zu veranstalten.

### **Kleinkläranlage für die Tennisanlage, An der Staig 13**

Die Tennisanlage ist nicht am öffentlichen Kanalnetz der Gemeinde angeschlossen, muss aber die Entwässerung bis 31. Dezember 2011 nach den Richtlinien der Abwasserentsorgung von Einzelanwesen herstellen. Dies ist durch den Einbau einer biologischen Dreikammer-Wirbelbett-Kläranlage mit automatischer Belüftung möglich. Der Staat gewährt für diesen Umbau einen Zuschuss in Höhe von 3.250 Euro, der allerdings nur bis 31. Dezember 2010 befristet ist. Deshalb errichtet der Tennisverein die biologische Kläranlage mit Kosten in Höhe von ca. 8.150 Euro. Die Gemeinde gibt einen Baukostenzuschuss in Höhe von 4.900 Euro.

### **Wiederherstellung des Durchgangs beim Schwärzlesgraben**

Auf Antrag von Gemeinderat Wolfgang Schripp wird die Verwaltung beauftragt, die Vorbereitungen dafür zu treffen, dass der Feldweg von Betlinshausen nach Bellenberg bis zur Erschließungsstraße Plattenäcker (Schwärzlesgraben) wieder geöffnet wird.

### **Abwassergebühren steigen ab 1. Januar 2011**

Zum 1. Januar 2007 wurden die Abwassergebühren von 1,07 Euro pro Kubikmeter auf 0,91 Euro pro Kubikmeter gesenkt. Die Ge-

bührensenkung war deshalb veranlasst, weil Überschüsse aus den Vorjahren abgebaut werden mussten. Allerdings waren diese bis zum Jahresende 2009 bereits vollkommen aufgebraucht. Bis zum jetzigen Zeitpunkt ist nach der Ergebnisaufrechnung bereits ein Fehlbetrag in Höhe von rund 56.000 Euro entstanden. Die Nachzahlung zur Betriebskostenumlage für die Kläranlage in Vöhringen und die Kosten für die dieses Jahr durchgeführte Kanalsanierung erhöhen den Fehlbetrag um rund 150.000 Euro. Der Gesamtfehlbetrag aus dem letzten Kalkulationszeitraum (2007 – 2010) beträgt rund 206.000 Euro. Diesen Fehlbetrag gilt es mit dem Gesamtaufwand für die Jahre 2011 bis 2014 auf die künftigen Abwassergebühren umzulegen. Dadurch ergibt sich eine Erhöhung von derzeit 0,91 Euro pro Kubikmeter auf 1,61 Euro pro Kubikmeter ab 1. Januar 2011. Diese Gebührenerhöhung und der Erlass der erforderlichen Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung der Entwässerungssatzung wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

### **Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer für das Haushaltsjahr 2011**

Seit dem Jahr 2008 gelten die Hebesätze für Grund- und Gewerbesteuer unverändert, nämlich Grundsteuer A 350 v. H., Grundsteuer B 350 v. H. und Gewerbesteuer 320 v. H. Der Gemeinderat beschloss, dass diese Hebesätze auch im Haushaltsjahr 2011 unverändert weiter gelten sollen.

### **Fotovoltaikanlage auf dem Feuerwehrgerätehaus**

Seit Donnerstag, 25. November 2010, ist die Fotovoltaikanlage auf dem Dach des Feuerwehrgerätehauses in Betrieb und ans Netz gegangen. Ab diesem Zeitpunkt wird Strom in das Netz der LEW eingespeist. Zur Finanzierung der Fotovoltaikanlage wurde eine Kreditaufnahme im Nachtragshaushalt vorgesehen. Diese wurde jetzt mit einer Laufzeit von 12 Jahren getätigt. Der anfallende Zins und die Tilgung werden aus der Einspeisevergütung finanziert.

### **Erweiterung des Solarparks Bellenberg**

Die Solarpark GmbH & Co. KG beabsichtigt die Erweiterung des bestehenden Solarparks, der Ende letzten Jahres auf der Abraumhalde auf dem Gelände des Ziegelwerkes Bellenberg errichtet wurde. Die Erweiterung umfasst ca. 0,9 ha und schließt nördlich an den bisherigen Solarpark an. Die neu überplante Fläche liegt tiefer als die bestehende Fotovoltaikanlage und ist deswegen von der Tiefenbacher Straße her nicht einsehbar. Die Gemeinde schafft mit der Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Solarpark Bellenberg – Erweiterung“ und der 12. Änderung des Flächennutzungsplanes die rechtlichen Voraussetzungen dafür. In der Sitzung am 2. Dezember 2010 wurde hierfür ein Aufstellungsbeschluss gefasst.

### **Aufstellung von Bebauungsplänen und Erlass von Veränderungssperren für die „Werkstraße“ und die „Ortsmitte I“**

Der Gemeinderat fasste einen Aufstellungsbeschluss für zwei Bebauungspläne, nämlich für den Bebauungsplan „Werkstraße“ und „Ortsmitte I“. Hier handelt es sich um Bebauungspläne der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB. Der Geltungsbereich für die Bebauungspläne wurde festgesetzt. Die allgemeinen Planungsziele einer maßvollen baulichen Verdichtung einer innerörtlichen Fläche und die Schaffung von Voraussetzungen für eine geordnete Wohnbebauung werden zwischenzeitlich konkretisiert. Gleichzeitig wurde eine Veränderungssperre erlassen. Diese bewirkt, dass bis zur Gültigkeit eines Bebauungsplanes keine genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigespflichtigen Bauvorhaben vorgenommen werden dürfen. Der Gemeinderat ist bemüht, die Aufstellung der Bebauungspläne zügig, aber mit dem notwendigen Weitblick und der umfassenden Prüfung aller Alternativen aufzustellen.

## Öffnungszeiten des Kinder- und Jugendtreffs über Weihnachten und Neujahr

Der Kinder- und Jugendtreff im Gemeinschaftsraum beim Bahnhof bleibt von Freitag, 24. Dezember 2010, bis einschließlich Sonntag, 2. Januar 2011, geschlossen. Der Jugendtreff hat ab Freitag, 7. Januar 2011, von 17 Uhr bis 20

Uhr, wieder für euch geöffnet. Pascal und Florian freuen sich am Montag, 3. Januar 2011, von 15 Uhr bis 17 Uhr, im Kindertreff wieder auf euch.

# Gottesdienstordnung der Pfarrgemeinde Bellenberg - Januar 2011

Wir beten den Rosenkranz  
vom 01. bis 15.01. für unsere Kranken  
vom 16. bis 31.01. um Priester- und Ordensberufe

## Samstag 01.01. NEUJAHR - HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA

18.00 Rosenkranz

18.30 Heilige Messe

Anna Scharnagl (1. Jahresmesse)  
Hedwig Lorenz (1. Jahresmesse)  
Katharina und Karl Mönig – Mathilde Schneider  
Pater Theodor Neuhäusler mit Eltern - Verstorbene Mayer  
Verstorbene Meder – Patsch

*Allen Menschen guten Willens ein gottgesegnetes Jahr!  
Ihr Pfarrer Hans Huber*

**Unsere Sternsinger sind am 03. und 04. Januar  
unterwegs und bitten um Ihre gute Gabe  
für die Kinder der Welt. Vergelt´s Gott!**

## Sonntag 02.01. 2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN

9.00 Rosenkranz

9.30 Pfarrgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger

Karl und Werner Mergle  
Oskar Mang mit Eltern und Schwiegereltern  
Anna Mang  
Jakob und Rudolf Schropp - Jakob Aschmer mit Eltern  
Josef und Anna Grams  
**Opfer für die eigene Kirche**

## Donnerstag 06.01. ERSCHEINUNG DES HERRN - EPIPHANIE

9.00 Rosenkranz

9.30 Festgottesdienst mit den Sternsängern

- Weihe von Weihrauch - Salz – Wasser -  
Nikolaus und Monika Fischer mit Angehörigen  
Verstorbene Edel - Rendle mit Eltern und Geschwister  
Kaspar Aschmer mit Eltern  
Johanna Heinrich  
Gertrud Bader mit Angehörigen  
**Opfer Afrika Mission**

10.30 Männerfrühschoppen im Pfarrsaal

## Samstag 08.01. Hl. Severin

18.00 Rosenkranz

18.30 Vorabendmesse

Verstorbene Graf - Sikorski - Dieter Katz  
Klemens Kratschmann  
Anna, Eduard und Edi Plefka - Cäcilie und Josef Kast  
Kreszentia Zeller mit Angehörigen –  
Verstorbene Göggelmann - Vogt  
Franz Weis mit Eltern

## Sonntag 09.01. TAUFES DES HERRN

9.00 Rosenkranz

9.30 Pfarrgottesdienst

Johann und Anton Daubner - Maria Schnierer  
Georg und Johanna Daiber - Anton Stegmann  
Pauline Schaich  
Martin Horecka  
Irene Krannich - Elfriede und Ferdinand Krannich  
**Opfer für die eigene Kirche**

10.30 Neujahrsempfang im Pfarrsaal

## Mittwoch 12.01.

18.00 Schmerzhafter Rosenkranz

18.30 Heilige Messe

Verstorbene Rippl - Dürr - Maria Barabeisch

Josef Zanker mit Angehörigen  
Balbina und Engelbert Barabeisch - Johann Schliefer  
Verstorbene Abfal - Sauter  
Franz und Viktoria Göppel

## Samstag 15.01.

18.00 Freudenreicher Rosenkranz

18.30 Vorabendmesse

Josef Aschmer  
Alexander Kurz - Maria Neumann  
Emma und Rudolf Baier - Verstorbene Hörmann  
Alfred Kast  
Otto Betz

## Sonntag 16.01. 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

9.30 - Jugendband - Pfarrgottesdienst

Johann Fischer - Erika Zube  
Gertrud und Fritz Zeiler  
Josef Bauer  
Raimund Martin  
Erich Giebl  
**Opfer für die eigene Kirche**

## Dienstag 18.01.

19:30 Gemeinsamer Gebetskreis

## Mittwoch 19.01.

18.00 Schmerzhafter Rosenkranz

18.30 Heilige Messe

Rosa Keller mit Angehörigen  
Hedwig und Edmund Stummer mit Angehörigen  
Edmund Klotz mit Angehörigen  
Josef und Ottilie Sailer  
Klaus Baur - Schwester Sindonie Baur

## Donnerstag 20.01. Hl. Fabian u. hl. Sebastian

13.30 Heilige Messe mit den Senioren

Hedwig Lorenz (1. Jahresmesse)  
Verstorbene Kern - Beckel  
Edmund Klotz mit Angehörigen  
Aloisia Brückner - Amalie Fenkl  
Isolde Spitter mit Angehörigen

## Samstag 22.01. Hl. Vinzenz Pallotti

18.00 Freudenreicher Rosenkranz

18.30 Vorabendmesse

Jakob und Katharina Wieringer  
Anton und Johann Drexler  
Verstorbene Pfluger - Neubauer - Betz  
Barbara und Paul Horn - Jürgen Bögel

## Sonntag 23.01. 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

9.00 Glorreicher Rosenkranz

9.30 - Cantamus - Pfarrgottesdienst

Mathilde Schneider (1. Jahresmesse)  
Margaretha Alt (1. Jahresmesse)  
Zenta und Anton Frank mit Eltern Müller  
Sara und Max Schweigart  
Franz Müller mit Angehörigen  
**Opfer für die kirchliche Jugendarbeit der Diözese**

## Mittwoch 26.01. Hl. Timotheus und hl. Titus

18.00 Schmerzhafter Rosenkranz

18.30 Heilige Messe

Georg Reiner mit Eltern - Verstorbene Brüstle  
Felizitas Schödlbauer  
Verstorbene Hackermeier - Oettle  
Anton und Theresia Zanker

## Donnerstag 27.01. Hl. Angela Merici

15:00 Krankenkommunion

**Freitag 28.01.**  
**20.00** Evangelisch – Katholisch (s. Text)  
im evangelischen Gemeindehaus

**Samstag 29.01.**  
**18.00** **Freudenreicher Rosenkranz**  
**18.30** **Vorabendmesse**  
Andreas und Elisabeth Ehm  
Theresia und Josef Hüller  
Anton Konrad mit Angehörigen  
Paula und Heinrich Lerch  
Josef und Else Schnitzer

**Sonntag 30.01. 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
**10.00** **Glorreicher Rosenkranz**  
**10.30** **Pfarrgottesdienst**  
Alois und Ingeborg Wuchenauer - Verstorbene Miller  
Heinrich und Felizitas Vogt - Hans Prem  
Josef, Alois und Lukas Alt mit Angehörigen  
Andreas Honsowitz - Verstorbene Huber  
Edwin und Gunnar Gröger  
**Opfer für die eigene Kirche**  
**10.30** **Kindergottesdienst im Pfarrsaal**

### Termine der Pfarrgemeinde Bellenberg vom 01. – 31.01.2011

Donnerstag	06.01.	10.30	Männerfrühschoppen im Pfarrsaal
Sonntag	09.01.	10.30	Neujahrsempfang im Pfarrsaal
Freitag	28.01.	20.00	Evangelisch – Katholisch / s. Text

#### Seniorenkreis:

Donnerstag	20.01.	14.00	Seniorenkreismittag – Pfarrsaal Thema: „Damit ihr Hoffnung habt“
Montag		14.00	Seniorengymnastik

Herzliche Einladung am 28. Januar um 20.00 Uhr in das evangelische Gemeindehaus zum Thema:  
„**Evangelisch – Katholisch**“ mit Pfarrer Hans Huber und Pfarrer Jochen Teuffel

#### Missionskreis:

Herzlichen Dank allen Helfern welche beim Herstellen der adventlichen Gestecke mitgeholfen haben. Ebenso ein Vergelt' s Gott den Käufern die es möglichst haben, dass wir für die wertvolle Missionsarbeit 732,00 € mehr zur Verfügung haben. Für jede Spende und Mitarbeit im Jahr 2010 bedanken wir uns und wünschen Ihnen allen ein gesegnetes und friedvolles Jahr 2011.

#### Öffnungszeiten Pfarrbüro, Telefon 6380

Dienstag	14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag	9.00 – 11.00 Uhr

**Das Pfarrbüro ist bis 10.01. geschlossen!**

#### Öffnungszeiten Pfarrbücherei im Kindergarten:

Montag	15:30 – 16:30 Uhr	Mittwoch	17:30 – 19:00 Uhr
Donnerstag	8:30 – 10:00 Uhr	Samstag	15:00 – 16:00 Uhr

## 112 - Notruf für Arzt und Wehr

Wer bislang im Landkreis Neu-Ulm die 112 gewählt hat, um einen Notarzt zu alarmieren, hat eigentlich falsch gehandelt. Denn strenggenommen ist die Rettungsleitstelle unter 19 222 zu erreichen. In der Praxis freilich wurde der Anrufer von der Feuerwehr, die sich bekanntlich unter 112 verbirgt, weitervermittelt und bekam problemlos Hilfe. Ab sofort ist die 112 erste Wahl, teilt die Kreisbrandinspektion mit. Dank der in Krumbach eingerichteten integrierten Rettungsleitstelle laufen künftig alle Notrufe, egal ob medizinische Hilfe oder ein Löschtrupp gebraucht wird, unter dieser Nummer wie auch unter der 19 222 automatisch an der richtigen Stelle auf. Über die 110 ist weiterhin die Polizei zu erreichen.

## Gottesdienstordnung der Evangelischen Kirchengemeinde Vöhringen – Bellenberg - Illerberg

### Jahreslosung 2011

*Lass Dich nicht vom Bösen überwinden,  
sondern überwinde das Böse mit Gutem*

<b>Sonntag, 19.12.</b> 9.30 Uhr	<b>4. Advent</b> Abendmahlsgottesdienst Martin-Luther-Kirche Vöhringen
16.00 Uhr	Adventskonzert mit weihnachtlichen Liedern, Instrumentalmusik und Lesungen von Weihnachtsgeschichten Martin-Luther-Kirche Vöhringen
<b>Freitag, 24.12.</b> 17.00 Uhr	<b>Heilig Abend</b> Christvesper <b><u>Ev. Gemeindehaus Bellenberg</u></b>
18.00 Uhr 23.00 Uhr	Christvesper und Christnacht in der Martin-Luther-Kirche
<b>Sonntag, 26.12.</b> 9.30 Uhr	<b>2. Weihnachtsfeiertag</b> Abendmahlsgottesdienst mit Kirchenchor <b><u>Ev. Gemeindehaus Bellenberg</u></b>
<b>Freitag, 31.12.</b> 15.00 Uhr	<b>Silvester</b> Jahresschlußgottesdienst <b><u>Ev. Gemeindehaus Bellenberg</u></b>
<b>Sonntag, 2.1.2011</b> 9.30 Uhr	<b>1. Sonntag nach dem Christfest</b> Predigtgottesdienst Martin-Luther-Kirche Vöhringen
<b>Sonntag, 9.1.2011</b> 10.30 Uhr	<b>1. Sonntag nach Epiphania</b> Predigtgottesdienst <b><u>Ev. Gemeindehaus Bellenberg</u></b>
<b>Sonntag, 16.1.2011</b> 9.30 Uhr	<b>2. Sonntag nach Epiphania</b> Abendmahlsgottesdienst Martin-Luther-Kirche Vöhringen
<b>Sonntag, 23.1.2011</b> 10.30 Uhr	<b>3. Sonntag nach Epiphania</b> Predigtgottesdienst <b><u>Ev. Gemeindehaus Bellenberg</u></b>
<b>Sonntag, 30.1.2011</b> 9.30 Uhr	<b>4. Sonntag nach Epiphania</b> Predigtgottesdienst Martin-Luther-Kirche Vöhringen

## Termine der Evangelischen Kirchengemeinde Vöhringen-Bellenberg-Illerberg

**Frauenkreis** Dienstag, 11.1.2011. 19.45 Uhr  
Ev. Gemeindehaus Vöhringen

**Seniorenkreis** Donnerstag, 13.1.2011. 14.30 Uhr  
Ev. Gemeindehaus Vöhringen

### Öffnungszeiten Pfarrbüro – Vöhringen

Montag bis Donnerstag 9:00 - 12:00 Uhr

Freitag geschlossen

### Öffnungszeiten Ev. Stadtbücherei Vöhringen

Sonntag 10:30 – 11:30 Uhr

Montag 17:00 – 19:00 Uhr

Mittwoch 10:00 – 11:00 Uhr

Donnerstag 15:00 – 17:00 Uhr

während der Schulferien geschlossen

## Sprechtage für Rentenversicherung

Die Auskunft- und Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung Schwaben hält am Mittwoch, 23. März 2011, 8 Uhr bis 12 Uhr, 13.30 Uhr bis 16 Uhr, im Rathaus der Gemeinde einen Sprechtag für Rentenversicherte ab. Den Besuchern des Sprechtages wird dabei Gelegenheit gegeben, ihre Rentenversicherungsunterlagen zu überprüfen und sich in allen Fragen der Rentenversicherung beraten zu lassen. Die Besucher sollen zum Sprechtag ihren Personalausweis bzw. ihren Reisepass und sämtliche Rentenversicherungsunterlagen mitbringen.

Es ist unbedingt erforderlich, sich für diesen Beratungstermin (unter Angabe der Versicherungsnummer) vorher anzumelden. Das Rathaus nimmt ab sofort telefonisch Anmeldungen unter Telefon 78410 für den Sprechtag entgegen. Die Terminvereinbarung soll helfen, unnötige Wartezeiten zu vermeiden.

## Zentrum Bayern Familie und Soziales

Das Zentrum Bayern Familie und Soziales Region Schwaben berät und informiert über Elterngeld/Erziehungsgeld, Schwerbehindertenverfahren (SGB IX), Blindengeld, Opferentschädigung, Soldatenversorgung und Kriegsoferversorgung.

Die Beratungstermine finden im Bürgerbüro Neu-Ulm, Petrusplatz 15, von 10 Uhr bis 15 Uhr, wie folgt statt: Donnerstag, 13. Januar 2011, Donnerstag, 17. Februar 2011, Donnerstag, 17. März 2011, Donnerstag, 14. April 2011, Donnerstag, 19. Mai 2011 und Donnerstag, 16. Juni 2011.

Hinweis: Das Zentrum Bayern Familie und Soziales ist örtlich für den Regierungsbezirk Schwaben/Bayern zuständig.

## Ausgabe von Hundebüteln für die Beseitigung von Hundekot

In letzter Zeit häufen sich die Beschwerden von Mitbürgern über Hundekot vor ihrer Tür, auf dem Gehweg, auf Brücken oder in öffentlichen Grünflächen. Dabei ist es doch eigentlich so einfach. Die Gemeinde Bellenberg stellt für die Beseitigung von Hundekot kostenlos Entsorgungstüten bereit, die sogenannten Hundebütel!

Bitte halten Sie als verantwortungsbewusster Hundehalter Straßen, Gehwege und öffentliche Grünanlagen von Hundekot frei. Machen Sie von unserem kostenlosen Angebot Gebrauch. Zeigen Sie auch als Nichthundehalter Zivilcourage und bitten die Hundehalter im Bekannten- und Freundeskreis um Benutzung der Hundebütel. Sprechen Sie Hundebesitzer an, die sich nicht an die Spielregeln halten. Im Interesse einer sauberen Gemeinde Bellenberg.

## Engelskinder in Schwaben

### Fotografien zur Welt der Putten im Kloster Roggenburg

Jeder kennt sie, sie schmücken Kirchen, Gemälde, Postkarten und Gegenstände des täglichen Bedarfs. In Barockkirchen erklettern sie die höchsten Altäre, umfliegen die Heiligen und „turnen“ an Stuckrahmen: Putten und Engel. Unzählige dieser himmlischen Boten aus schwäbischen Kirchen zeigt die Ausstellung „Engelskinder in Schwaben. Rund 150 großformatige Fotografien von Wilfried Edelman zur Welt der Putten“ des Bezirks Schwaben sind bis zum 27. Februar 2011 im Kloster Roggenburg zu sehen. Ein umfangreiches Begleitprogramm mit Vorträgen, Abendandachten in der Klosterkirche, Volksmusik in den Ausstellungsräumen und Führungen für Gruppen nach Vereinbarung ergänzt die Ausstellung. Die Ausstellung ist von Donnerstag bis Samstag, 14 Uhr bis 17 Uhr, sonntags und an Feiertagen von 10.30 Uhr bis 12 Uhr, und von 14 Uhr bis 17 Uhr im Haus für Kunst und Kultur im Kloster Roggenburg zu sehen. Weitere Angaben zum Begleitprogramm und zu Führungen unter [www.klosterroggenburg.de](http://www.klosterroggenburg.de), oder Telefon (07300) 961112.

## „Ein Kreuz mit dem Kreuz“

### Dr. Jochen Dürr über Prävention, Diagnostik und Therapie

Dr. Jochen Dürr, Facharzt für Orthopädie in Illertissen, hielt im Oktober 2010 einen sehr interessanten Vortrag über das Thema „Ein Kreuz mit dem Kreuz“. Er informierte die zahlreich erschienen Besucher über das Volksleiden Nummer 1, welches immer häufiger auch junge Menschen betrifft. In diesem sehr aufschlussreichen Vortrag erläuterte Dr. Jochen Dürr ausführlich die Möglichkeiten der Prävention, der Diagnostik bis hin zu den verschiedenen Therapien und Behandlungen bei dieser Krankheit. Ein großer Dank geht an Dr. Jochen Dürr, der auf sein Honorar verzichtet hat, und Dr. Frank Henle von der Brunnen-Apotheke, der das Honorar auf stolze 500 Euro aufgestockt hat. Der ganze Betrag ging als Spende an das Kinderhospiz in Bad Grönenbach.

## Glühweinfest der Schloßbergbaule

Am Samstag, 18. Dezember 2010, findet bei Rapps Hofladen, An der Staig 1, ab 17 Uhr das Glühweinfest der Schloßbergbaule statt. Lassen Sie sich in gemütlicher Atmosphäre bei einem heißen Glühwein auf die letzten Tage vor Weihnachten einstimmen. Zum Aufwärmen werden Glühwein, Jagertee und Kinderpunsch angeboten. Mit Grillwurst, selbstgebackenem Kuchen und Weihnachtsgebäck wird auch an den Hunger gedacht. Wenn es die Schneelage zulässt, werden an der Schneebar heiße und scharfe Spezialitäten serviert. Lassen Sie sich einfach überraschen! Auf Ihr Kommen freuen sich die Schloßbergbaule.

## Abfuhr und Abholung der Abfall- und Wertstoffe

Hausmüll: Abfuhr jeden Donnerstag in jeder geraden Woche. Sperrmüll: Selbstanlieferung beim Müllkraftwerk in Weißenhorn: 6 EUR bis 40 Kilogramm (Fahrzeuge bis 7,5 t), 15 EUR bis 100 Kilogramm (Fahrzeuge über 7,5 t). Ansonsten gilt für Anlieferungen über den genannten Pauschalgewichten von 40 bzw. 100 kg vom ersten Kilogramm an eine Gebühr von 0,151 Euro/kg. Altpapier: Abholung am Samstag, 22. Januar 2011. Öffnungszeiten des Wertstoffhofes: Mittwoch von 14 Uhr bis 16 Uhr, Freitag von 14 Uhr bis 16 Uhr, Samstag von 9 Uhr bis 14 Uhr. Öffnungszeiten des Müllkraftwerkes in Weißenhorn: Montag bis Freitag von 7 Uhr bis 17 Uhr (durchgehend), jeden Samstag von 9 Uhr bis 12 Uhr; Asbest: Deponie in Donaustetten für Eternit: jeden Freitag von 7 Uhr bis 12 Uhr, bis zu 0,5 qm pauschal 42 EUR, pro angefangenem qm 84 EUR; Bauschutt über haushaltübliche Menge: Annahmestelle der Firma Knittel GmbH, Adalbert-Stifter-Straße 28, 89269 Vöhringen, Telefon 96160 – 18 Euro je Tonne, 9 Euro pauschal bis 500 Kilogramm.

Das Rote Kreuz und die Gemeinde bitten die Bürger das Altpapier aufzubewahren und den Altstoffsammlungen mitzugeben. Dadurch werden Kosten eingespart und jeder kann sicher sein, dass seine sorgsam sortierten Altstoffe weiterhin „sauber“ bleiben. Damit können sie einer optimalen Wiederverwertung zugeführt werden. Mit dem Erlös aus den Altstoffsammlungen finanziert das Rote Kreuz seine sozialen und caritativen Aufgaben.

## Chronik des Jahres 2010

- Neujahrsempfang im Foyer
- Musikgesellschaft: Siegbert Göggelmann übergibt den Dirigentenstab an Andreas Schlegel.



- Siegbert Göggelmann erhält die bronzene Anstecknadel am weiß-blauen Band vom ASM für seine 10jährige Dirigententätigkeit.

- Rektorin Christine Zimmerhackl wird in den Ruhestand verabschiedet. Irene Schmid leitet als Konrektorin kommissarisch die Lindenschule.

- Gemeinderat und Vereinsvorstände beschließen in einer gemeinsamen Sitzung die Anschaffung von 4 Markthütten.

- Die Nutzungsänderung für eine Spielothek wird nach langer Bearbeitungszeit vom Landratsamt genehmigt.

- Zweiter Bürgermeister Helmut Kiechle feiert seinen 70. Geburtstag.

- Ehrungen beim Roten Kreuz. Rot-Kreuz-Gemeinschaft hat einen Bereitschaftsarzt: Dr. Arno Knittel.

- Michael Martin hält im Rahmen der Volkshochschule den Vortrag „30 Jahre Abenteuer“, 370 Zuhörer in der Turn- und Festhalle.

- Müllgebühren sinken ab 1. Mai 2010 wegen der Kostenreduzierung im Grüngutbereich.

- Ausstellung „Modernisieren und Sparen „ im Foyer am 27. Februar 2010.

- Kinder- und Jugendtreff ab 1. Februar 2010 unter neuer Leitung.  
- Tag der offenen Tür bei der Rot-Kreuz-Bereitschaft.

- Neu im Bürgerbüro ab Februar: Verwaltungsangestellte Karin Dunz.

- C-Juniorinnen des FV Bellenberg auf den vorderen Rängen in Baden-Württemberg.



- Nachbarschaftstag der Wasserwerksbetreiber am 25. März 2010 in Bellenberg.

- Irene Schmid folgt auf Christine Zimmerhackl und wird neue Schulleiterin an der Lindenschule.

- Neuwahlen beim Tennisverein: Alois Alt als Vorsitzender bestätigt.



- Ehrungen bei der Freiwilligen Feuerwehr: Thomas Kolb und Günther Zaha für 20 Jahre, Jürgen Petrzelka und Matthias Schuster für 25 Jahre, Manfred Dinter, Reiner Hartl, Dieter Heidl und Peter Mayer für 30 Jahre.

- Obst- und Gartenbauverein: Ehrung für 50-jährige Mitgliedschaft: Anna Fried und Klara Müller, für 40 Jahre: Hugo Eck und Wilhelm Heinrich.

- Erfolgreiche Teilnahme des ASV beim 1. Pokalwettkampf und bei den Gaumeisterschaften im Turnen.

- Gaumeister bei den Luftpistolenschützen: Thomas Hiller.

- Lindenschule: Gudrun Mebs liest aus ihren Büchern vor.

- Langjährige Mitglieder beim Athletiksportverein: 40 Jahre: Werner Bräuer, Karl-Heinz Renz und Lisa Thierfelder, 50 Jahre: Rudolf Ehm, 60 Jahre: Franz Aschmer, Hans Harder, Engelbert Niesser, Josef Niesser



- Ehrung von Bürgern: für 20 Jahre Mitgliedschaft im Gemeinderat: Wolfgang Schrapf, Klaus Bürzle, Rita Köhler.

- Auer Straße wird umgestuft: von der Gemeindeverbindungsstraße zur Ortsstraße - nur eine rechtliche Bedeutung.

- Gebührenerhöhung im Haus des Kindes „Guter Hirte“: Kindergartengebühren erhöhen sich linear um 5 Euro pro Monat, Krippengebühren werden ab 1. September 2010 einkommensabhängig bestimmt - Höchstbetrag 240 Euro pro Monat.

- Die Gemeinde beschafft gemeinsam mit den Vereinen gebrauchte 4 Markthütten: 2 kleinere (2 m x 3 m) und 2 größere (2 m x 4 m). Kosten: 8.827,42 Euro.

- Waldfest der Musikgesellschaft findet trotz ungünstigem Wetter statt.

- Sanierung der Holzbrücken über den Mühlbach abgeschlossen.
- 1. FC Nürnberg am 11. Juli 2010 zu Gast beim FV Bellenberg - Endstand: 15:0.
- ASV Bellenberg beim Gaukinderturnfest aktiv.
- Fußball-Damen gewinnen den Bezirkspokal im Endspiel gegen den FC Blautal mit 6:1.



- Ehrenbürger Roland Bürzle erhält die Kommunale Verdienstmedaille in Silber von Innenminister Joachim Hermann.
- Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland an Hans Kuhn, ehemaliger Konrektor.
- Gauschützenmeister Norbert Frank erhält das „Goldene Ehrenkreuz des Deutschen Schützenbundes“.
- Verlängerung der Mittags- und Hausaufgabenbetreuung an der Lindenschule.
- Für den Bauhof wird eine Gießanlage im Wert von ca. 16.000 Euro und ein Schlepper Fendt Vario 412 im Wert von ca. 106.000 Euro angeschafft.
- Neun Mitglieder der Jugendfeuerwehr legen die Prüfung zur Jugendleistungsprange ab.



- Dorffest am 18. Juli 2010 ein voller Erfolg. Neue Markthütten kommen zum ersten Mal in Einsatz - alle Vereine helfen mit.
- Projekt „Gewaltprävention“ an der Lindenschule - gesponsert von Bellenberger Firmen.
- 20 Jahre Wanderabteilung beim ASV Bellenberg.
- Der Pachtvertrag für die Mobilfunkantenne auf dem Rathaus wird um 7 Jahre verlängert.
- Tennis: Juniorinnen und Herren 30 - Zwei Jahre ungeschlagen - 2. Aufstieg in Folge.
- 1. August 2010: Neue Öffnungszeiten fürs Rathaus.
- 1. Bürgermeisterin Simone Vogt-Keller nimmt am Dreikampf 2010

bei Regio-TV-Wettbewerb „Sportlichster Bürgermeister im Landkreis Neu-Ulm gesucht“ teil und erringt das silberne Sportabzeichen.



- Dorfmeisterschaften: Elfmeterschießen Pfarrgemeinderat – Gemeinderat. Ergebnis: 9:4 für den Gemeinderat.
- Ab 1. September 2010 Schulkindbetreuung während der Ferien im Haus des Kindes „Guter Hirte“.
- Jugend-Kreismeisterschaften Iller-Donau-Roth im Tennis - 120 Anmeldungen.
- Ferienspaß „Scharfe Ferien“ ein voller Erfolg: 120 Kinder in der ersten Woche, 92 in der zweiten.
- Elternbeirat im Haus des Kindes „Guter Hirte“ mit 29 Mitgliedern gewählt.
- Gemeinde erwirbt von der Landeshauptstadt München ein gebrauchtes Löschgruppenfahrzeug HL 16/8 für 7.000 Euro.
- Dach der Aussegnungshalle im Friedhof wird saniert. Kosten ca. 12.000 Euro.
- Schnelles Internet für Gewerbegebiete über die Telekom. Kosten für die Gemeinde: 50.000 Euro, erwarteter Zuschuss 35.000 Euro.
- Gemeinderätin Hannelore Scheiffele scheidet aus dem Gemeinderat aus. Für sie rückt Abdo De Basso nach.
- Neues Dienstfahrzeug für das Rathaus: ein gebrauchtes Citroen C 3.
- Pflasterarbeiten im Wohngebiet „Fischäcker“ durchgeführt.
- Drachenbläser erhalten Vereinsräume im Kellergeschoss der Lindenschule.
- 1. November 2010: Neuer Personalausweis wird eingeführt.



- Gemeinderat beim Seminar „Zukunftsentwicklung Bellenberg“ bei der Schule der Dorf- und Landesentwicklung in Thierhaupten.

- Diana Hartl als Leiterin des Ferienspaßes verabschiedet. Pascal Tursch und Florian Schwehr sind die Nachfolger ab 2011.

- Bürgerversammlung mit ca. 80 Besuchern in der Turn- und Festhalle.

- Lindenschule gewinnt Spielezimmer.



- 4. Klassen der Lindenschule zu Besuch im Rathaus.

- Infoveranstaltung zum Thema Jugendschutz.

- Gemeinderätin Rita Köhler feiert ihren 60. Geburtstag.

- Lebendiger Adventskalender, gestaltet an jedem Adventswochenende durch das Haus des Kindes „Guter Hirte“.

- Abwassergebühren steigen ab 1. Januar 2011 von 0,91 Euro pro Kubikmeter auf 1,61 Euro pro Kubikmeter.

- Ersatzbeschaffung für ein Mehrzweckfahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr wird auf den Weg gebracht.

- Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Solarpark Bellenberg – Erweiterung“ und 12. Änderung des Flächennutzungsplanes.

- Aufstellung der Bebauungspläne „Werkstraße“ und „Ortsmitte I“.

## Lesen macht Spaß!

Besuchen Sie doch mal die Bücherei!

Die Bücherei im Obergeschoss im Haus des Kindes „Guter Hirte“ bietet: Romane (Krimi, Historie, Schicksal...), Biografien, Sachbücher aus allen Bereichen (für Kinder und Erwachsene), Reiseführer, Zeitschriften, CDs, CD-ROMs, Kassetten, Bilderbücher, Erstlese- und Kinderbücher, Jugendromane und vieles mehr.

Öffnungszeiten: Montag, 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr, Mittwoch, 17.30 Uhr bis 19 Uhr, Donnerstag, 8.30 Uhr bis 10 Uhr, Samstag, 15 Uhr bis 16 Uhr.

## Asche nicht in den Garten und auf den Kompost

Immer mehr Hausbesitzer stellen sich Kachelöfen und Schwedenöfen in die gute Stube. Das Knistern des Holzes schafft eine heimelige Atmosphäre. Doch wohin mit der anfallenden Asche? Oft wird die Asche als gehaltvoller Dünger empfohlen. Die Bayerische Gartenakademie warnt aber dringend vor einer Entsorgung im Garten oder auf dem Kompost. Denn in der Asche verbergen sich auch unerwünschte Schadstoffe und Schwermetalle. Deshalb muss sie in den Restmüll. Um die Brandgefahr zu vermeiden, ist darauf zu achten, dass die Asche ganz erkaltet ist.

## Vorsicht beim Überqueren der Bahngleise

Einer Bürgerin ist aufgefallen, dass immer wieder Kinder und Jugendliche die Bahngleise nicht an den dafür vorgesehenen Stellen überqueren. Bitte weisen Sie Ihre Kinder auf die Gefahren dieses unüberlegten Handelns hin.

## Wo ist was los?

**Samstag, 18.12.**

Weihnachtsfeier, Schützenverein, Schützenheim

**Samstag, 18.12.**

Weihnachtsfeier, Fußballverein, Sportgaststätte

**Samstag, 18.12.**

Glühweinfest, Schloßbergbaule, An der Staig

**Sonntag, 19.12.**

Weihnachtsfeier, Sudetendeutsche Landsmannschaft, Schützenheim

**Sonntag, 19.12.**

Lebendiger Adventskalender, Haus des Kindes „Guter Hirte“, Kath. Pfarrkirche

**Samstag, 25.12.**

Weihnachtskonzert, Musikgesellschaft, Turn- und Festhalle

**Mittwoch, 5.1.**

Mitgliederversammlung, Rot-Kreuz-Bereitschaft, Rot-Kreuz-Haus

**Donnerstag, 6.1.**

Mitgliederversammlung, Musikgesellschaft, Bürgerstuben

**Samstag/Sonntag, 8./9.1.**

Skikurs, Athletiksportverein

**Sonntag, 9.1.**

Neujahrstreffen, Kath. Pfarrgemeinde, Evang.-Luth. Kirchengemeinde, Gemeinde und Vereine, Pfarrsaal

**Samstag/Sonntag, 15./16.1.**

Skikurs, Athletiksportverein

**Samstag, 22.1.**

Altpapiersammlung, Rot-Kreuz-Bereitschaft

**Samstag/Sonntag, 22./23.1.**

Skikurs Ausweichtermin, Athletiksportverein

**Samstag, 29.1.**

Mitgliederversammlung, Schützenverein, Schützenheim

## Kurs „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“ in Illertissen

Das Bayerische Rote Kreuz, Kreisverband Neu-Ulm, führt am Samstag, 18. Dezember 2010, 8 bis 16 Uhr, im Rot-Kreuz-Haus Illertissen, Stauffenbergstraße 3, einen Kurs „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“ für Führerscheinbewerber der Klassen A, A1, B, BE, L, M, S oder T (alt 1, 3, 4 und 5) durch. In diesen vier Doppelstunden erlernen und üben die Teilnehmer insbesondere die wichtigsten Maßnahmen zur Versorgung von Unfallopfern. Kosten 30 Euro. Voranmeldung unter Telefon (0731) 974410.

## Danke für Christbäume

Die Gemeinde bedankt sich bei den Spendern der Christbäume vor dem Rathaus und in der Katholischen Pfarrkirche „Unsere liebe Frau vom Rosenkranz“ recht herzlich.

## Keine Zeit zum Blut spenden

So mancher Mitbürger wird beim Lesen dieses Aufrufes zur Blutspendeaktion des Bayerischen Roten Kreuzes in seiner ersten Reaktion sagen: „Dazu habe ich keine Zeit.“ Dieser Satz ist zu einem Symptom für das Leben geworden. Wäre es nicht klüger, für das Wichtige, ja Lebensrettende, beizeiten und ganz bewusst eine Stunde seiner Freizeit zu opfern? Für eine Blutspende zum Beispiel? Niemand weiß schließlich, wann er selbst einmal darauf angewiesen ist, dass ein anderer sich Zeit als Blutspender für ihn genommen hat, ohne Dank und Anerkennung, einfach so. Die nächste Blutspendeaktion des Bayerischen Roten Kreuzes findet am Donnerstag, 30. Dezember 2010, 17 Uhr bis 20.30 Uhr, im Rot-Kreuz-Haus in Bellenberg, statt.

## Ablesen der Wasserzähler

Wassermeister Thomas Häfer und Bauhofleiter Roland Steinbrecher lesen ab Anfang Januar 2011 als Beauftragte der Gemeinde die Wasserzähler ab. Die Gemeinde bittet, den Zugang zu den Wasserzählern zu gewähren und etwaige Hindernisse (Möbel, Geräte usw.) zur Seite zu räumen.

## Verwertung (Entsorgung) von A - Z

### Abkürzungen:

P = Problemmüllsammmlung

E = Entsorgungsfirma

MKW = Müllkraftwerk Weißenhorn

Was	Wohin	Was	Wohin	Was	Wohin
<b>A</b> bdeckfolien	Restmülltonne, MKW	Essensreste	Kompost, Restmüll (roh)	<b>M</b> atratzen	Müllkraftwerk
Aktenordner ( <b>ohne</b> Kunststoff u. Metall)	Wertstoffhof, Wertstoffinseln	Eternitplatten	s. Asbest (festgebunden)	Medikamente	Apotheke, P, E
Aktenordner ( <b>mit</b> Kunststoff u. Metall)	Restmülltonne Aktenvernichtung, MKW	<b>F</b> ahrradreifen	Restmülltonne, Handel	Metalle	Wertstoffhof, Schrotthand.
Alt-/Speisefette	Wertstoffhof, Fettonne	Farben, Lacke	P, E	Möbel	Wertstoffhof, Holzverwerter, MKW
Altkleider	Altkleidercontainer, Altkleidersammlung	Fensterglas	E, Wertstoffhof	<b>N</b> achtspeichergeräte	Rücksprache mit der Gemeindeverwaltung
Aluminiumdosen	Wertstoffhof	Fensterrahmen (Kunststoff, Holz)	Müllkraftwerk	Nahrungsmittelreste	Restmülltonne, Eigenkompost
Aluminiumfolie	Wertstoffhof	Fette (Haushalt)	Wertstoffhof	Nitroverdünner	P, E
Arzneimittel	Apotheke / P	Fette (Maschinen)	P, E	<b>Ö</b> lfilter	P, Rückgabe an Handel
Asbest (festgebunden) (Blumenkästen, Dachein- deckungen, Fensterbänke, Wasserleitungsrohre)	Bauschuttdeponie Donaustetten, Abfälle befeuchten u. unbedingt in Folie luft-u.staubdicht verp.	Feuerlöscher	Rückgabe an Handel	Ölkanister	E, Rückgabe an Handel
Asbest (schwachgebun- den, Großmengen)	Bauschuttdeponie Donaustetten, Fachmann!	Flaschen	Wertstoffhof, Wertstoffinseln	<b>P</b> apier und Pappe	Wertstoffhof, Wertstoffinseln
Äste	Wertstoffhof, E	Folien (sauber)	Wertstoffhof	Plastikspielzeug	Restmülltonne
Autobatterien	Rückgabe an Handel, Problemmüllsammmlung	<b>G</b> artenabfälle	Wertstoffhof, Eigenkompost	Plastiktuben (entleert)	Wertstoffhof
<b>B</b> atterien	Wertstoffhof, P, E	Getränkedosen	Wertstoffhof, Wertstoffinseln	Plastiktüten	Wertstoffhof
Bauschutt (10 x 10 l)	Wertstoffhof, E	Glaswolle	Entsorgungsfirma	Porzellan, Keramik	Wertstoffhof
Bitumenabfälle (Haush.)	Restmülltonne, MKW	Glühbirnen	Restmülltonne	<b>R</b> asenschnitt	Wertstoffhof, Eigenkompost
Blumentöpfe, Plastik gereinigt	Wertstoffhof	<b>H</b> alogenlampen	Restmülltonne	Reifen	Rückgabe an Handel, E
Blumentöpfe, Ton	Wertstoffhof, Bauschutt	Heizöltank (Metall) gereinigt	Wertstoffhof, Schrotthandel,	Rigipsplatten	Entsorgerfirma
Bodenbeläge (Teppich, PVC)	Müllkraftwerk	Holz	Wertstoffhof, MKW, E	<b>S</b> ägemehl	Restmülltonne, Holzverwerter
Brillen	Restmülltonne, Optiker	Holzschutzmittel	P, E	Schmierfette	P, E
<b>C</b> D, DVD	Rathaus	<b>I</b> mprägniermittel	P, E	Schrott	Wertstoffhof, Schrotthand.
Chemikalien	P, E	Insektenspray	P, E	Schuhe (paarweise)	Altkleidercontainer
Computer	Wertstoffhof	<b>J</b> oghurtbecher	Wertstoffhof	Ski	Restmülltonne, MKW
<b>D</b> achpappe (Klein- mengen)	Restmülltonne, Müllkraftwerk	<b>K</b> abelreste	Wertstoffhof, Schrotthand.	Spanplatten	Wertstoffhof, E
Disketten	Restmülltonne	Kartonagen, Karton (zusammengelegt)	Wertstoffhof, Wertstoffinseln	Sperrmüll	Müllkraftwerk
Dosen (Getränke, Lebensmittel)	Wertstoffhof, Wertstoffinseln	Kataloge	Wertstoffhof, Wertstoffinseln	Spiegelglas	E, Wertstoffhof
Drahtglas	Entsorgungsfirma	Katzenstreu	Restmülltonne	Spraydosen (leer)	Wertstoffhof, Wertstoffinseln
Druckerpatronen	Wertstoffhof	Klebstoffe (nicht aus- gehärtet)	Problemmüllsammmlung, Entsorgungsfirma	Styropor, Chips (sauber)	Wertstoffhof
Druckgasflaschen (keine Spraydosen)	Rückgabe an Handel	Klebstoffe (ausgehärtet)	Restmülltonne	<b>T</b> apeten	Müllkraftwerk
<b>E</b> inweggeschirr	Restmülltonne	Knopfzellen	Wertstoffhof, P, Handel	Tetrapack	Wertstoffhof
Eisenschrott (auch Fahr- räder, Waschmaschi- nen, Herde)	Wertstoffhof, Schrotthandel	Kondensatoren (PBC-haltig)	Problemmüllsammmlung, Entsorgungsfirma	Tonerkartuschen	Wertstoffhof
Elektrokabel	Wertstoffhof, Schrotthand.	Kork	Wertstoffhof	Türen	Wertstoffhof nach Rück- sprache mit Gemein- deverwaltung, MKW
Elektro- u. Elektronik- schrott	Wertstoffhof, Entsorgungsfirma	Kronkorken	Wertstoffhof, Wertstoffinseln	<b>V</b> erbundverpackungen	Wertstoffhof
Energiesparlampen	Wertstoffhof, P, E	<b>L</b> aub	Wertstoffhof	Verpackungskunststoffe	Wertstoffhof
Erdaushub (nicht verunreinigt)	Baufirma oder Rück- sprache mit Gemeinde	Lametta	P, E (bleihaltig)	Videokassetten	Restmülltonne
		Laminat mit Holz- beschichtung	Wertstoffhof	<b>W</b> achse	P, Restmülltonne
		Laminat m. Kunststoff- beschichtung	Müllkraftwerk	Waschbecken, WC	Wertstoffhof, Bauschutt
		Leim (ausgehärtet)	Restmülltonne	Waschmittelkarton (sauber)	Wertstoffhof Wertstoffinseln
		Leuchtstoffröhren	Wertstoffhof	Weihnachtsbäume	Wertstoffhof, Sammlung
		Lösungsmittel	P, E	Windeln	Restmülltonne, Windel- säcke bei Gemein- deverwaltung erhältlich
				Wurzelstöcke	Altholzverwerter